

Die Saat

MEHR VOM FELDE



FACHBLATT SAATGUT

FRÜHJAHR 2020



MEISTERN SIE DIE HERAUSFORDERUNGEN DES KLIMAWANDELS MIT DEN ANPASSUNGSFÄHIGEN SORTEN VON DIE SAAT.



**TOXINGEPRÜFTE
MAISSORTEN**
FÜR MEHR ERFOLG
IM STALL



SOJA VON DIE SAAT
FÜR JEDEN DAS BESTE



Die Saat
PRAXISVERSUCH

Die **SONJA**[®]
DKC 4717

DIESAAT.AT



DI Rudolf Haydn
Abteilungsleitung
Vertrieb Saatgut

INHALT

Editorial	2
Mais früh ab Rz 210	3
Mais mittelfrüh ab Rz 260	4
Mais mittelspät ab Rz 310	6
Mais spät ab Rz 360	7
Mais sehr spät ab Rz 410	9
Toxingepürfte Maissorten, Waxy-Sorten	10
Silomais früh & mittelfrüh ab Rz 210	11
Silomais mittelfrüh - spät ab Rz 260	12
Silomais spät & sehr spät ab Rz 360	13
Der richtige Trockensubstanz-Gehalt	14
Körnersorghum	15
Silosorghum	16
Ölkürbis	17
Soja & Rhizobien	18
Sojabohne – 000	19
Sojabohne – 00	20
Sojabohne – 00 & 0	21
Körner- und Futtererbse, Lupine	22
Ackerbohne	23
Sonnenblume	24
Nischenkulturen	26
Weizen, Durum	27
Gerste	28
Hafer, Triticale, Dinkel, Roggen	31
Sortenübersicht	32
DIE SAAT Serviceteam	35
Saatgut Preisvorteile Frühjahr 2020	36



Für jeden etwas dabei

Sehr geehrte Landwirtinnen und Landwirte,

unser Ziel als „Vollsortimenter“ ist es, für jede Anforderung unserer Kunden eine Lösung anbieten zu können. Darum ist es uns wichtig, unser Sortiment um eine „klimafitte“ Komponente zu erweitern. Neben unseren Top-Sorten die **SANTANA**[®] DKC 3623 und die **SONJA**[®] DKC 4717 etablieren sich auch Sorten wie zum Beispiel die sehr trockenheitstolerante die **SARAH**[®] DKC 3972. Im Inneren des Fachblattes finden Sie die einzelnen Kriterien zur Auswahl jener Sorten, die auch in stressreichen Jahren stabile Erträge bringen. Diese Sorten haben wir – für Sie leicht erkennbar – mit dem „Daumen hoch für's Klima“ gekennzeichnet.

Eine zusätzliche Herausforderung im Maisanbau ist, dass es immer wieder zu erhöhten Toxinwerten im Erntegut kommt, was zu großen Problemen im Stall führt. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 10. Unsere besonders stabilen Sorten sind mit unserem Toxinstempel gekennzeichnet.

Es **PEPPONE** als Top-Silomais und die **SISSY**[®] DKC 5068 – optimal im Kornertrag - runden das Maissortiment ab. Als unsere etablierten Sojasorten stehen auch heuer wieder **LENKA**, **OBÉLIX** und **DH 4173** zur Verfügung. Zudem möchte ich Sie auch auf unser **Fachblatt für Grünland** hinweisen. Dort finden Sie die richtigen Qualitätssaatgutmischungen zur Erneuerung von Trockenheits- oder Engerling-geschädigtem Grünland. Unser Serviceteam will Sie bei Ihrem Vorhaben, eine gute Ernte einzufahren, unterstützen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches und vor allem unfallfreies Frühjahr 2020.

DI Rudolf Haydn
Tel.: 01/605 15-3492,
rudolf.haydn@rwa.at

IMPRESSUM

Herausgeber u. Medieninhaber: RWA Raiffeisen Ware Austria AG – „DIE SAAT“ ist eine eingetragene Marke der RWA AG | Sitz: Wien, Wienerbergstraße 3, 1100 Wien | E-Mail: office@diesaat.at | Tel.: 01/60515, Fax: 01/60515-3019 | Firmenbuchnummer: 159839h | Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien | Kammerzugehörigkeit: Wirtschaftskammer | Anzuwendende berufsrechtliche Vorschriften und der Zugang zu diesen: Gewerbeordnung, abzurufen unter <http://www.ris.bka.gv.at> | Verantwortlich für den Inhalt: DI Rudolf Haydn, Mag. Elisabeth Striedinger | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Druckvorstufe: RWA | Druck: NP Druck | Hinweis: Die dargestellten Daten und Grafiken geben die Erkenntnisse aus Wertprüfungsberichten und Eigenversuchen wieder. Für die Reproduzierbarkeit dieser Ergebnisse übernehmen wir keine Gewähr. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Bildquellen: Titelbild - RWA, weitere Bilder - RWA, John Deere, Bildquellen: Fotolia, Getty Images, Fotomontage Seite 5: Wirz Werbeagentur



LG 30.215

Rz 250 | HZ

MEHRJÄHRIG IM SPITZENFELD

- › Starke Kornerträge
- › Rasche Jugendentwicklung
- › Qualitätsbetonte Doppelnutzungssorte

LG 30.215 bestätigt sein starkes Ertragspotenzial unter stressigen Bedingungen in der Praxis. Die rasche Jugendentwicklung ist der Grundstein für hohe Kornerträge. Dank der guten Standfestigkeit bleibt die Pflanze auch unter schwierigen Umständen stehen. LG 30.215 ist somit als Körner- und Silomais zu empfehlen.

LG 30.179

Rz 210 | HZ

FRÜHESTE KÖRNERMAIS- SORTE ÖSTERREICHS*

- › Sehr frühe Ernte möglich bei sehr guter Ertragsleistung
- › Sehr gute Jugendentwicklung
- › Gute Toleranz gegen Turcicum und Kolbenfäule

LG 30.179 ist ein sehr früher Mais mit erstaunlich hohen Kornerträgen. Eine ideale Universalnutzungssorte im ganz frühen Reifebereich, welche auch perfekt für späte Saatzeiten und Randgebiete geeignet ist.

LG 31.219

Rz ~ 250 | Hz

DIE STANDFESTE DOPPELNUTZUNGSSORTE

- › Mittelrahmiger Wuchstyp, aufrechte Blattstellung
- › Sehr gute Standfestigkeit
- › Gutes Stay-Green

Diese Sorte zeichnet sich durch ihren kräftigen Wuchs und ihre frühe Blüte aus. Sie hat eine sehr gute Fusarium- und HT-Toleranz und eignet sich hervorragend als Silomais.

ES YAKARI Rz 230 | HZ

ERTRAGREICHSTER KÖRNERMAIS BIS RZ 230*

- › Starke Stängel - ausgesprochen standfest
- › Leistungsstarker Körner- und Silomais im frühen Segment
- › Sehr gutes Dry-Down und verlässliches Gesundheitsprofil

HOHE KÖRNERMAISERTRÄGE BEI ES YAKARI

Gebiet	Kornerträge in Rel.-%, 2015 - 2018		
	ES YAKARI	KWS Stabil	KWS Magnet
NÖ	100	98	98
OÖ	104	97	97
STMK Südost, BGLD Süd	100	99	99
Gesamt	102	98	97
Versuche	15	27	15

Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2019 (2015 bis 2018), 100% = 130,4 dt/ha

Die SAMBA[®] Rz 290 | Z | DKC 3711

HERVORRAGENDE KORNERTRAGSLEISTUNG AUCH UNTER STRESS

- › Kompakter Wuchstyp mit guter Standfestigkeit
- › Hohe Stresstoleranz gegenüber Trockenheit
- › Ausgezeichnete Helminthosporium-Turcicum-Toleranz im frühen Bereich

DieSAMBA ist ein Zahnmais mit sehr guter Abreife. Diese Sorte hat einen kompakten Wuchs, eine gute Standfestigkeit und verfügt über eine ausgezeichnete Blattgesundheit. Hervorragende Ertragsleistungen erzielt die Sorte auch auf kühlen Standorten.

LG 31.256

Rz 280 | Hz

DOPPELNUTZER MIT HOHEN STÄRKE- UND ENERGIEERTRÄGEN

- › Hartmais mit ausgezeichneter Kornertragsleistung
- › Extrem starke Doppelnutzungssorte - ausgezeichnete Silagequalität
- › Hervorragende Jugendentwicklung

LG 31.256 besticht durch seine rasche Jugendentwicklung und überzeugt durch hervorragende Ergebnisse in den Versuchen der Landwirtschaftskammer in Oberösterreich.

LG 30.273

Rz 290 | HZ

MEHR ENERGIE VOM FELDE

- › Sehr hohe Kornertragsleistung mit gleichmäßigen, sehr langen Kolben
- › Hervorragende Jugendentwicklung
- › Leistungsstarke Doppelnutzungssorte

LG 30.273 ist eine sehr ertragreiche Hartmais-Sorte. Aufgrund der sehr raschen Jugendentwicklung ist LG 30.273 eine ideale Maissorte auch für schwere, kalte Böden. Diese Sorte empfiehlt sich aufgrund ihrer ausgezeichneten Gesundheit am Blatt und im Korn besonders für Veredelungsbetriebe.

SY ABELARDO

Rz 250 | HZ

GESUNDE ERTRÄGE

- › Sehr gute Ertragsleistung und Turcicum-Toleranz
- › Kompakte Wuchshöhe
- › Gute Füllung der Kolbenspitze



Klimafit mit DIE SAAT

Meistern Sie mit unseren anpassungsfähigen und stresstoleranten Sorten die Herausforderungen des Klimawandels.

Wir haben Kriterien bestimmt, an Hand derer wir die „Klimafitness“ unserer Sorten nachvollziehen. Sorten, die diese Kriterien erfüllen, liefern auch unter schwierigen Bedingungen stabile Erträge. Das hilft Ihnen als Landwirt, Ihr Risiko in Jahren mit extremen Wetterereignissen zu minimieren – getreu unserem Motto: Mehr vom Feld.

Was macht eine klimafitte Körnermais-Sorte aus?

- Eine relativ bessere Ertragsleistung um mind. 2 % im Trockengebiet gegenüber dem Feuchtgebiet plus mind. 100 % Relativertrag im Trockengebiet
- Besondere Stabilität in den Praxisversuchen über mind. 2 Jahre (erstes Drittel im Ertrag in 80 % der Versuche im Trockengebiet)
- Gute Ergebnisse bei der internen Prüfung der RWA im Trockengebiet über mind. 2 Jahre

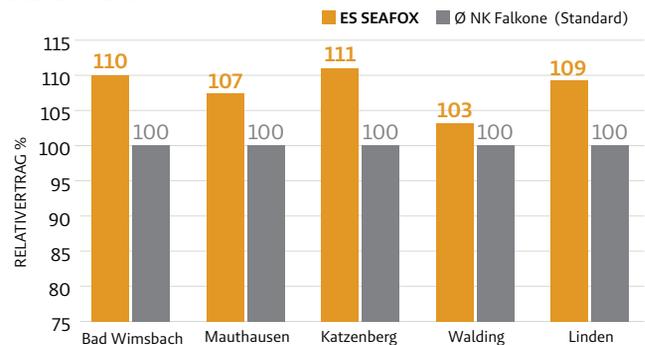
ES SEAFOX Rz 260 | Zh

GROSSRAHMIGER MAIS MIT ENORMER KÖRNERMAISLEISTUNG

- › Hervorragende Wirtschaftlichkeit
- › Universalnutzungssorte
- › Für alle Anbaulagen geeignet

Mit ES SEAFOX steht ein echtes Multitalent zur Verfügung. Als sehr früher Zahnmais bringt ES SEAFOX schon mehrjährig hervorragende Kornerträge, gepaart mit Wirtschaftlichkeit durch rasche Kornabtrocknung. Eine sehr schnelle Jugendentwicklung verhilft ES SEAFOX von Beginn an zum entscheidenden Vorteil. Die kräftige Pflanze mit sehr guter Standfestigkeit und die gute Gesundheit empfehlen ES SEAFOX darüber hinaus als Silomais von ausgezeichneter Qualität.

HERVORRAGENDE KÖRNERMAISERTRÄGE BEI ES SEAFOX



Quelle: LK Oberösterreich Körnermais 2018-19, Linden incl. RLH OÖ Mitte 2019, Gesamtdurchschnitt NK Falkone 114,7 dt/ha

ES INVENTIVE Rz 300 | Zh

LEISTUNGSSTARKE DOPPELNUTZUNGSSORTE

- › Sehr gutes Ertragspotenzial
- › Souveräne Jugendentwicklung
- › Starke Wurzeln und Stängel

Mit ES INVENTIVE steht ein echter Allrounder auf dem Feld. Nicht nur seine Kornerträge beeindrucken. ES INVENTIVE verträgt auch stressigere Standorte und kann wegen seiner guten Stängelqualität auch als Silomais lange auf dem Feld stehen bleiben.



GLUMANDA Rz ~ 310 | Z

NEU

EXZELLENZ IN DER WIRTSCHAFTLICHKEIT

- › Sehr gut aussehender, kompakter Körnermais
- › Gute Jugendentwicklung
- › Frühe Abreife

Der Körnermais GLUMANDA beeindruckt mit seinen starken Ertragsleistungen unter verschiedensten Umweltbedingungen und seiner hervorragenden Kornqualität. Die Sorte verfügt über sehr kräftige Wurzeln und Stängel.

Die **SANTANA**[®] Rz 320 | Z | DKC 3623

GESUNDER, ERTRAGSSTARKER KÖRNERMAIS



- › Hohe Erträge mit niedriger Erntefeuchte
- › Mittlere Wuchshöhe und gute Kornqualität
- › Hervorragend für alle Lagen geeignet

DieSANTANA liefert ihre hohen Ertragsleistungen neben den offiziellen Versuchen der AGES auch in der Praxis ab. DieSANTANA fühlt sich auch auf trockenen Standorten sehr wohl. Interessant ist obendrein ihre sehr gute Helminthosporium-Turcicum-Toleranz. Aufgrund der niedrigen Erntefeuchte überzeugt sie jeden Landwirt. DieSANTANA zählt mit ihrer Wirtschaftlichkeit und den pflanzenbaulichen Vorteilen zu den Top-Sorten in Österreich.

AUSGEZEICHNETE ERTRAGSSTABILITÄT BEI DieSANTANA

Kornerträge in Rel.-%, 2015 - 2018				
Gebiet	DieSANTANA	KWS 2323	KWS Wilhelminio	KWS 5333
NÖ	101	98	101	101
OÖ	101	99	100	100
STMK Südost BGLD Süd	108	103	104	101
Kärnten	108	100	97	106
Gesamt	104	99	100	102
Versuche	22	29	23	29

Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2019 (2015 bis 2018), mittelfrüh reifende Gruppe Standardmittel 138,1 dt/ha

Die **SARAH**[®] Rz 350 | Z | DKC 3972

DIE WAHL FÜR'S TROCKENGEBIET



- › Höchste Körnermais-Ertragsleistung unter den Sorten mit Rz 350*
- › Kurzer Wuchs, höchst effizient
- › Sehr gute Kornabtrocknung und Korngesundheit

DieSARAH brachte in den letzten trockenen Jahren vor allem in den Trockengebieten durch ihre optimale Wassereffizienz sehr gute Erträge. Sie zeichnet sich durch ihren kurzen Wuchs und ihre ausgezeichnete Standfestigkeit aus.

STABILE ERTRÄGE BEI DieSARAH

Kornerträge in Rel.-%, 2015 - 2018				
Gebiet	DieSARAH	DKC 3978	P 9074	DKC 3969 - Alando
NÖ	106	102	103	105
OÖ	104	102	98	105
STMK Südost BGLD Süd	104	102	101	105
Kärnten	101	102	101	101
Gesamt	104	102	101	103
Versuche	25	25	34	34

Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2019 (2015 - 2018), 100% = 144 dt/ha



CHAPALU

Rz 350 | Z

KURZER, STANDFESTER KÖRNERMAIS

- › Sehr standfest und trockentolerant
- › Gute Kornertragsleistung
- › Hervorragende Abreife

DieSONJA[®] Rz 380 | Z | DKC 4717

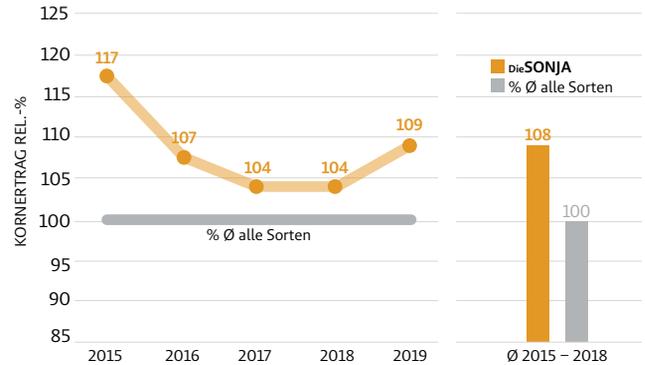


DIE MEISTVERKAUFTE MAISSORTE ÖSTERREICHS*

- › Konstant sehr hohe Erträge
- › Gute Trockenheitstoleranz
- › Sehr gesunder und standfester Mais

DieSONJA zeigt bereits mit ihrer raschen Jugendentwicklung ihre Stärke. Der typisch lockere Lieschenschluss unterstützt eine bessere Kornabreife und legt die Basis für ein sehr gesundes Erntegut. DieSONJA liefert ausgezeichnete Leistungen in der Fütterung und als Marktfrucht, besonders auf mittleren bis schweren Böden.

DieSONJA: EGAL WAS KOMMT – IN DER PRAXIS IMMER VORN



Quelle: NÖ Landeslandwirtschaftskammer Praxis Streifenversuche Körnermais 2015 – 2019, Standorte Bruck/Leitha, Bullendorf, Diendorf, Durchschnitt aller Sorten 10,8 t

SIMONE[®] Rz 360 | Z | DKC 4162



ÜBERALL ZUM ERFOLG

- › Gute Jugendentwicklung
- › Hervorragende Kornabreife
- › Erfolgreich bei Nässe und Trockenheit

SIMONE hat 2019 in der Praxis überall begeistert. Egal ob im trockenen Osten oder dem feuchten Süden Österreichs: SIMONE übertraf die meisten 360er Reifezahlen deutlich im Ertrag. Beeindruckend ist ihre gute Jugend, sowie mit dem lockeren Lieschenschluss ihre rasante Kornabreife. Damit stellt sie für jeden Maisbauern eine Bereicherung dar.

NICHT OHNE - DIE ERTRÄGE VON SIMONE

Kornerträge in Rel.-%, 2015 - 2018			
Gebiet	SIMONE	DKC 4431 - Also	Judoka
NÖ	109	100	103
OÖ	103	103	103
STMK Südost BGLD Süd	104	101	101
Kärnten	106	100	99
Gesamt	106	101	101
Versuche	33	25	25

Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2019 (2015 bis 2018), 100% = 144 dt/ha

DieSONNE RZ ~ 390 | Z | DKC 4695



DER NEUE STERN AM NASSMAISHIMMEL

- › Sehr hohe Körnermais-Ertragsleistung
- › Mittelkurzer Wuchs – höchst effizient
- › Hervorragende Eignung für das Trockengebiet

DieSONNE: HERVORRAGENDE ERTRÄGE

Sorte	Ertrag kg/ha Trockenmais	Ertrag kg/ha Nassmais*	H ₂ O %
DieSONNE	14.020	15.410	20,8
DieSONJA	13.700	15.190	21,4
DieSARAH	13.680	14.810	19,8
SIMONE	13.471	14.850	21,0

Quelle: DIE SAAT Praxisversuche 2019, Stefan Amon, 2100 Stetten bei Korneuburg, Ernte: 17.10.2019, Ertrag kg/ha, * Bei angegebene H₂O-Gehalt



* Eigene Einschätzung

KERALA Rz 380 | Z

SCHWERER ERTRAG AUF SCHWEREN BÖDEN

- › Sehr hohe Erträge im Feuchtgebiet und auf schweren Böden
- › Sehr schöne Körnermais-Sorte mit geringer Mykotoxinbildung

KERALA begeistert auch auf schweren und feuchten Böden. Dort zeigt sie mit einer sehr zufriedenstellenden Standfestigkeit ihre Stärke im Kornertrag. Beachtlich ist auch die gute Kornabreife. KERALA ist damit eine sehr interessante Sorte für jeden Marktfrucht- und Veredelungsbetrieb. Sie ist wirtschaftlich und auch optisch eine Bereicherung des Maisanbaues.

KERALA: GESUNDE MEHRERTRÄGE

Sorte	AGES Ø 2017 – 2019	LK Bruck/Leitha Ø 2018 – 2019
KERALA	15.660	12.880
Ertragsdifferenz kg/ha		
Arnauto	-100	-200
P 9241	-460	-1.060
Judoka	-	-1.720
Also	-640	-

Quelle: AGES Wertprüfung 2017 - 2019 | LK Bruck/Leitha 2018-19

Die SIBILLE® Rz ~ 380 | Z | DKC 4569



MIT WENIG WASSER ZU HOHEM ERTRAG

- › Gesunde, rasch abtrocknende Körner
- › Kräftige, kurze, standfeste Pflanzen
- › Auch auf leichten Böden und bei Trockenheit sehr erfolgreich

Dieser Ertragsbringer hat vor allem im Burgenland, der Steiermark und Kärnten die Bauern schon zwei Jahre hindurch mehr als überzeugt. Egal ob auf schweren oder leichten Schotterböden, sie übertraf meistens die Erwartungen. Mit toller Standfestigkeit, einer überzeugenden Kornabreife und dem bekannt gesunden Erntegut ist sie sowohl als Marktfrucht, als auch für die Veredelung interessant.

DIE MEHRERTRÄGE VON DieSIBILLE

Sorte	BGLD	Murtal	Südost- STMK	West- STMK
DieSIBILLE	12.340	13.160	15.060	14.500
Ertragsdifferenz kg/ha				
Absoluto	-570	-580	-190	-
P 9241	-590	-790	-830	-710
P 9363	-	-820	-490	-

Quelle: Ø DIE SAAT Praxisversuche 2019, BGLD 4 Standorte, Murtal 4 Standorte, Südost-STMK 10 Standorte, West-STMK 3 Standorte



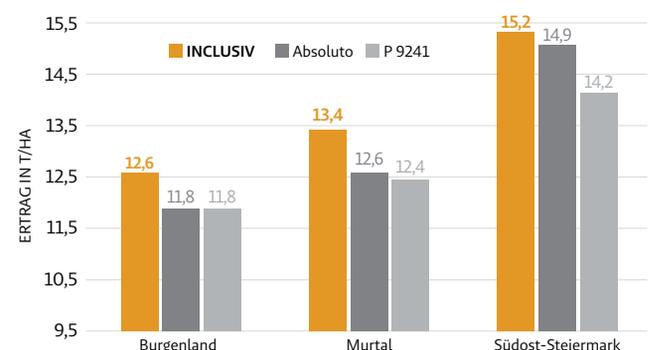
INCLUSIV Rz ~ 400 | Z

KURZ IM WUCHS, HOCH IM ERTRAG

- › Ertragsstark unter allen Bedingungen
- › Genügsam beim Nährstoffbedarf
- › Kurz, standfest und trockenheitstolerant

Dieser genügsame Hybrid zeigt auch unter trockenen Bedingungen seine Leistung. Lockere Lieschen beschleunigen die Abreife und machen ihn daher noch wertvoller für Marktfruchtbetriebe. Kurze, kräftige Pflanzen sorgen für gute Standfestigkeit und eine geringe Gefahr von Maiswurzelbohrer-Lager - deshalb gibt es auch sehr positive Rückmeldungen aus der Praxis.

AUSGEZEICHNETE ERTRÄGE MIT INCLUSIV



Quelle: Ø DIE SAAT Praxisversuche 2019



Die **SISSY**[®] Rz 420 | Zh | DKC 5068



DIE KURZE MIT DEN DICKEN KOLBEN

- › **Gesund und trockenheitstolerant**
- › **Hervorragende Standfestigkeit und Abreife**
- › **Sehr hohe Erträge auf allen Böden**

Die Kaiserin unter den Maissorten zeigt in der Praxis oft noch stärkere Leistungen als in so manchen Versuchen. Mit einer guten Jugend und früher Blüte holt sie auch bei Trockenheit und leichten Böden ihren Ertragsvorsprung heraus. DieSISSY wird auch mit sehr geringer bis geringer Neigung im Stängelbruch und Lager beschrieben. Hervorzuheben sind weiters die gute Korngesundheit und die exzellente Kornabreife mit lockerem Lieschenschluss. Damit ist sie für Veredelungs- und Marktfruchtbetriebe der Erfolgsbringer im Maisanbau.

DieSISSY: GESUNDE MEHRERTRÄGE

Sorte	AGES SO-STMK Ø 2018/19	DIE SAAT SO-STMK Ø 2019	LWK NÖ Bruck/L. Ø 2018/19	LWK BGLD Königsdorf 2019
DieSISSY	18.530	15.330	13.460	9.470
Ertragsdifferenz kg/ha				
P 9363	-300	-640	-1.150	-
Absoluto	-720	-480	-700	-1.100
RGT Noemixx	-1.460	-	-650	-2.020
P 9241	-1.620	-1.100	-1.640	-1.060

Quelle: AGES Wertprüfung Südost-STMK 2018 - 2019 | DIE SAAT Praxisversuche Südost-STMK 2019 | LWK NÖ Bruck/Leitha 2018 - 2019 | LWK BGLD Königsdorf 2019

Die **STEFANIE**[®] Rz 450 | Zh | DKC 5141



MASSE MIT KLASSE

- › **Ausgezeichnete Kornertragsleistung**
- › **Sehr hohe, gesunde CCM sowie Silomaiserträge**
- › **Gute Jugendentwicklung und Standfestigkeit**

Diese späte Sorte mit sehr guter Jugendentwicklung zeigte mehrjährig ihre Überlegenheit als Körner-, Mus- und Silomais. Je schwerer und feuchter die Böden, umso stärker ihre Mehrleistung – wie bei einem Allradtraktor. Besonders begeistert von DieSTEFANIE sind Veredelungsbetriebe. Die standfeste Hybride zeigt eine ausgezeichnete Korngesundheit. Mit einer guten Verdaulichkeit steigen auch die Futterleistungen. Damit ist sie der Ertragsbringer am Feld und im Stall.

DIE MEHRERTRÄGE VON DieSTEFANIE

Sorte	AGES STMK Ø 2018 – 2019	DIE SAAT STMK Ø 2019	LWK Süd-BGLD Ø 2018 – 2019
DieSTEFANIE	17.680	15.310	12.150
Ertragsdifferenz kg/ha			
Absoluto	-430	-440	-780
P 9363	-100	-740	-
RGT Noemixx	-1.080	-	-2.010
P 9241	-1.340	-1.080	-800

Quelle: AGES Wertprüfung STMK 2018- 2019 | DIE SAAT Praxisversuche STMK 2019 | LWK BGLD Süd 2018 - 2019

Toxingepürfte Maissorten – mehr Sicherheit und Erfolg im Stall

Toxinbelastetes Erntegut führt zu schwachen Futterleistungen und Fruchtbarkeitsproblemen in der Schweinemast und der Zucht. Auch bei der Verwendung als Handelsware gibt es Obergrenzen für Toxine. Die unterschiedliche Belastung hängt von den Faktoren Boden, (feuchtes) Wetter, pflanzenbauliche Maßnahmen und Sorte ab. Die ersten beiden Faktoren sind nicht steuerbar, doch durch pflanzenbauliche Maßnahmen und die Sortenwahl kann der Maisbauer Einfluss auf die Gesundheit seines Erntegutes nehmen.

Pflanzenbauliche Maßnahmen:

Fein gehäckseltes Maisstroh, gut eingemischt (geackert), ein belebter, krümeliger Boden, keine zu großen Stallmistgaben, frühe, angepasste Stickstoffgaben, ein pH-Wert über 6,0 und auch gute Fruchtfolgen reduzieren die Toxinbelastungen deutlich.

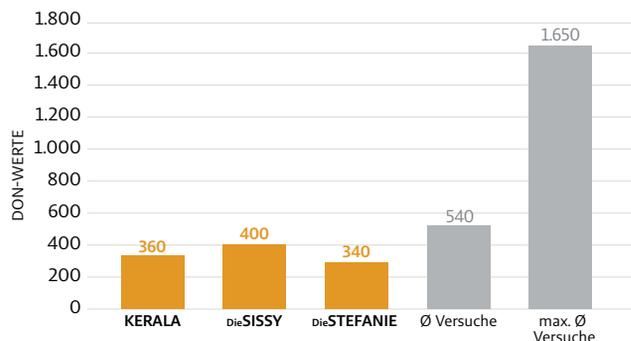
Sortenwahl:

Die Unterschiede bei der Anfälligkeit auf Mykotoxine sind bei Maissorten in manchen Jahren wesentlich größer als die Ertragsunterschiede. Eine Feststellung, ob eine Sorte diesbezüglich gesund oder anfällig ist, ist recht aufwendig, und wird von DIE SAAT in dreifacher Form durchgeführt. Wenn dann eine Sorte mindestens zwei Jahre hindurch alle drei Prüfphasen besteht, wird sie mit dem Toxinteststempel ausgezeichnet – dieser signalisiert dem Landwirt eine hohe Sicherheit einer gesunden Sortenwahl.

Wie wird nun die Gesundheit der DIE SAAT-Sorten geprüft?

1. Optische Bonitur: Diese bildet die Basis, ist in ihrer Aussagekraft jedoch beschränkt.
2. Laboruntersuchungen des Erntegutes aus Praxisversuchen: Diese Werte sind schon sehr praxiskonform, jedoch sind Witterungseinflüsse ergänzend zu berücksichtigen.
3. Wissenschaftliche Untersuchungen mit teilweise künstlichen Infektionen an der IFA Tulln: Hier werden die Sortenunterschiede nochmals abgesichert.

GESUNDE SORTEN VON DIE SAAT: NIEDRIGE MYKOTOXIN-WERTE



Quelle: AGES Versuche 2017/2018, Ø DON-Werte, 17 Versuche

Nur wenige Sorten schaffen es, diese harten Prüfungen zu bestehen und mit dem Prädikat „**Toxintest bestanden**“ ausgezeichnet zu werden:

Die**STEFANIE**® RZ 450 | DKC 5141
 Die**SISSY**® RZ 420 | DKC 5068
FUTURIXX RZ 390
 Die**SIBILLE**® RZ ~ 380 | DKC 4569
KERALA RZ 380
 Die**SARAH**® RZ 350 | DKC 3972
 Die**SANTANA**® RZ 320 | DKC 3623
LG 30.273 RZ 290
LG 30.215 RZ 250
ES YAKARI RZ 230



Dieses Sortiment zeigt mit dem lockeren Lieschenschluss und den mittelgroßen Körnern auch eine rasche Abreife am Feld, welche sowohl bei der Toxinanfälligkeit, als auch als Marktfrucht Vorteile bringt. Interessant ist auch die Tatsache, dass die Reifezahl wenig Einfluss auf die Anfälligkeit hat, so zählen etwa DieSTEFANIE (Rz 450) und DieSISSY (Rz 420) zu den gesündesten Sorten Österreichs. Erfreulich ist, dass diese Sorten nicht nur ein sehr gesundes Erntegut liefern, sondern auch beim Kornertrag meist ganz vorne liegen. Damit liegen die Landwirte mit diesen Sorten auch im Marktfruchtsegment auf der sicheren und besseren Seite. DIE SAAT Sorten ohne Toxinstempel sind jedoch auch nicht unbedingt als anfällig einzustufen. So hat z.B. INCLUSIV nur knapp die Kriterien nicht erfüllt und ist trotzdem noch immer deutlich gesünder als viele andere Sorten am österreichischen Markt.

Ing. Anton Kern, DIE SAAT Serviceteam

Waxy-Sorten für den Kontraktanbau

DK 353 waxy 

Rz ~ 380 | Z waxy

**HÄLT TROCKENSTRESS
IN SCHACH**

Die**SABRINA**® 

Rz ~ 400 | Z waxy | DKC 4590 waxy

**SUPER ZUVERLÄSSIGER
WACHSMAIS**



ES PEPPONE

Rz ~ 290 | Hz

**LANGE PFLANZEN
UND KOLBEN,
LANGES ERNTEFENSTER**

- › Sehr gute Silomais- und Energie-Erträge
- › Gute Energiedichte
- › Ansprechende, kräftige Pflanze mit guter Standfestigkeit und guter Pflanzengesundheit

ES PEPPONE ist eine Silomais-Sorte nach Maß. Am Anfang mit ausgesprochen guter Jugendentwicklung, wächst die Sorte zügig weiter und bildet einen kräftigen Stängel mit breiten, aufrecht stehenden Blättern.

Die Kolben sind sehr gut gefüllt und gleichmäßig groß. Die guten Energie- und Verdaulichkeitswerte kommen nicht nur vom Stärkegehalt, sondern auch zu einem guten Teil von der Restpflanze.

ES PEPPONE: TOP SILOMAIS-ERTRÄGE

Sorte	Trockenmasse t/ha	Ertrag in Relativ-% zur Ø Gesamtenergie
ES PEPPONE	19,2	125
KWS Robertino	17,7	115
MAG 23.G	17,0	108
P 8666	16,5	101
Filmeno	16,4	101
RGT Karlaxx	16,2	105

Quelle: LWK NÖ Silomais Sortenversuch 2019

SY COLLOSSEUM

Rz 290 | Hz

NEU

**HOCHWÜCHSIGER,
DUNKELGRÜNER
MASSEBRINGER**

- › Flotte Jugendentwicklung
- › Dunkelgelbe, glasige Hartmaiskörner
- › Gute Verdaulichkeit



SM PODOLE

Rz ~ 250 | HZ

NEU

**TOP-ERTRAGSPOTENZIAL
BEI SILOMAIS**

- › Hervorragende Pflanzenverdaulichkeit
- › Sehr hohe Trockenmasseerträge bei Silomais
- › Gutes Stay-Green - breiteres Erntefenster



ES **JOKER** Rz ~ 260 | HZ

DER JOKER FÜR MEHR ERTRAG

- › Extrem massebetont mit sehr imposanter Pflanze
- › Ausgezeichnete Silomais-Erträge
- › Überdurchschnittliche Energiedichte

LG 30.311

Rz ~ 300 | Hz

DER SILOMAIS MIT VIELEN VORTEILEN

- › Sehr hohe Restpflanzenverdaulichkeit
- › Sehr guter Masseertrag
- › Rasche Jugendentwicklung und kräftiges Wachstum

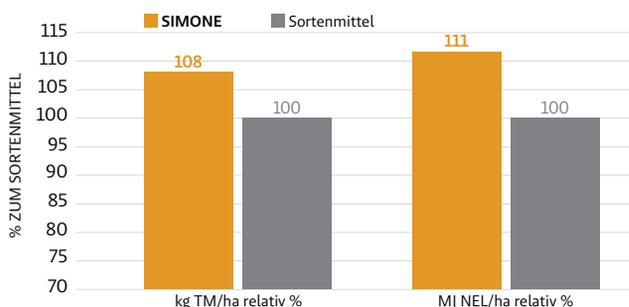
SIMONE[®] Rz 360 | Z | DKC 4162

ÜBERALL ZUM ERFOLG

- › Silomais auch für Trockenlagen
- › Viel Energie durch hohen Kolbenanteil
- › Gute Verdaulichkeit

Details zu dieser Doppelnutzungssorte finden Sie auf Seite 7.

SIMONE: SUPER ENERGIEDICHTE, SUPER ERTRAG



Quelle: LWK Tirol, Praxis Streifenversuche Silomais 2019, Standorte: Vomp/Tirol, Lienz/Osttirol, Simone MJ NEL/kg TM: 6,95, Sortenmittel: MJ NEL/kg TM: 6,78



Foto: John Deere

KERALA

Rz 380 | Z

ENERGIEREICHE SILAGE

- › Kompakte Pflanzen
- › Hoher Kolbenanteil
- › Ausgezeichnete Silagequalität

Details zu dieser Doppelnutzungssorte finden Sie auf Seite 8.

FUTURIXX

Rz 390 | Z

ERTRAGSREICHSTER SILOMAIS MIT REIFE 390*

- › Gute Pflanzen- und Korngesundheit
- › Rasche Jugendentwicklung
- › Ertragsstarke Universalnutzungsorte

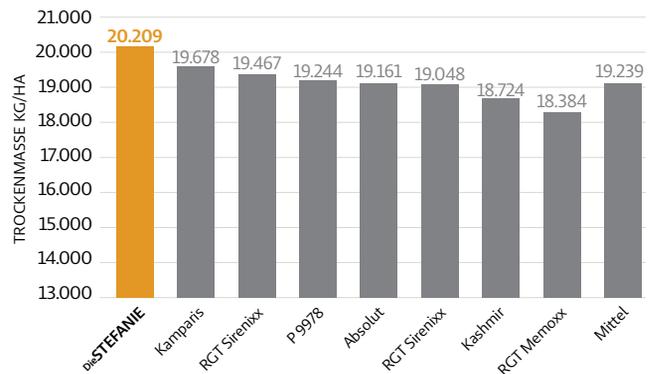
Die STEFANIE® Rz ~ 420** | Zh | DKC 5141

MASSE MIT KLASSE

- › Gute Jugendentwicklung & Standfestigkeit
- › Hoher Kolbenanteil
- › Energiereiche Silage

Die STEFANIE ist der perfekte Silomais im späten Reifebereich und ist mit guter Jugend auch für schwere Böden optimal. Der niedrige Ansatz der großen, gut verdaulichen Kolben liefert Sicherheit bei der Standfestigkeit. Die harmonische Kolben- und Pflanzenabreife ist die Basis für lange Erntbarkeit und hochqualitatives Futter. Das gesunde Erntegut mit hoher Verdaulichkeit begeistert seit Jahren die Silomaisbauern.

OPTIMALE SILOMAISERTRÄGE BEI Die STEFANIE



Quelle: Silomaisversuch LK-Kärnten 2019, Lavanttal

AKINOM Rz ~ 490 | Z

SPÄTREIF, ABER WUCHTIG

NEU

- › Hohe Masse- und Methanerträge
- › Massiger Wuchstyp mit spezieller Biogaseignung
- › Kräftige Pflanzen mit großen, regelmäßigen Kolben

AKINOM ist eine sehr spätreife Sorte, die durch ihre rasche Entwicklung in Gunstlagen sogar zur Körnermais-Reife gelangt. Kolben mit bis zu 24 Kornreihen bringen mit den kräftigen Pflanzen hervorragende Silo- und Biogaserträge.

Der richtige Trockensubstanz-Gehalt führt zu Qualität

Maissilage nicht zu spät ernten

Eine in Frankreich durchgeführte Studie hat ergeben, dass nur 50 % der Silagen im empfohlenen Erntestadium geerntet wurden, das heißt, wenn der Gehalt an Trockensubstanz (TS) 32 bis 35 % beträgt. Seit einigen Jahren weisen auch in Österreich die Silagen einen zu hohen TS-Gehalt auf, dies insbesondere in Versuchsnetzen.

Große Hitze im August und September beschleunigt den Reifeprozess extrem und der TS-Gehalt kann pro Tag um mehr als einen Prozentpunkt steigen, was man den Pflanzen nicht ansieht. In der Tat sind manche Sorten noch relativ grün (Stay Green), obwohl der TS-Gehalt bereits sein Optimum erreicht hat. Dies in Kombination mit anderen, betriebsbedingten Einschränkungen kann die oben beschriebene Feststellung erklären.

Analysen der französischen Genossenschaftsgruppe Limagrain haben nachgewiesen, dass die Faserverdaulichkeit mit zunehmender Reife abnimmt, insbesondere ab einem TS-Gehalt von 35 %. Konkret bedeutet dies, dass bei einem Prozentpunkt TS-Gehalt mehr die Faserverdaulichkeit um 0,4 Prozentpunkte abnimmt.

Was passiert, wenn der richtige TS-Gehalt nicht eingehalten wird?

Unter 32 % TS-Gehalt	32 – 35 % TS-Gehalt	Über 35 % TS-Gehalt
<ul style="list-style-type: none"> Sickersaftverluste (N, C) Niedriger Energiegehalt Geringere Futteraufnahme Geringerer TM-Ertrag 	<ul style="list-style-type: none"> Optimale Konservierung Optimum für Faserverdaulichkeit Hoher Energiegehalt Maximale Futteraufnahme 	<ul style="list-style-type: none"> Probleme beim Verdichten und der Kornzerkleinerung Fehlgärungen durch Pilze, Hefen, Nacherwärmung Niedrigere Faserverdaulichkeit Geringere Futteraufnahme

Erntezeitpunkt einfach bestimmen

Zum Bestimmen des geeigneten Erntezeitpunkts werden verschiedene Methoden angewendet. Die einfachste besteht darin, Korn und Pflanze genauer unter die Lupe zu nehmen.

DIE SAAT, gemeinsam mit Limagrain, hat für das einfache und rasche Ermitteln des richtigen Erntezeitpunkts ein Schema erstellt.

1. Vorerst muss der **Kolbenanteil** im Verhältnis zur ganzen Pflanze bestimmt werden (Kolbengewicht geteilt durch Gewicht der ganzen Pflanze). Bei einer so genannt normalen Kultur liegt dieser bei ungefähr 50 %.

2. Danach wird die **Trockensubstanz der Stängel und Blätter** geschätzt, indem die Stängel der Länge nach aufgeschnitten und gewirrt werden. Wenn dabei keine Feuchtigkeit festgestellt wird und die Blätter zudem eine braune Farbe aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass der TS-Gehalt 27 % oder mehr beträgt. Tritt beim Zwirren des Stängels Saft aus und sind die Blätter noch grün, liegt der TS-Gehalt bei 21 %.

3. Zum Schluss wird die **Trockensubstanz des Kolbens** ermittelt, indem die Milchlinie im Korn bestimmt wird. Erreicht diese 2/3 des Kornes, hat das Korn so gut wie keine Milch mehr. Ist das Korn mit dem Fingernagel noch ritzbar, liegt der TS-Gehalt bei 50 %. (Ist der schwarze Punkt sichtbar, weist dies auf einen TS-Gehalt von 60 % hin.)

Bei Verwendung dieser drei ermittelten Werte kann mit der nachfolgenden Tabelle der Trockensubstanzgehalt der ganzen Maispflanze bestimmt werden:

(1) Schätzen des Kolbenanteils in %	(2) Schätzen der TS-Blätter und Stängel	(3) Schätzen der TS des Kolbens					
		35 %	40 %	45 %	50 %	55 %	60 %
40 % = schwach	21 %	25,0	25,9	26,7	27,3	29,7	28,4
	24 %	27,5	28,6	29,5	30,3	31,0	31,6
	27 %	29,7	31,0	32,1	33,1	33,9	34,6
50 % = mittel	21 %	26,3	27,5	28,6	29,6	30,4	31,1
	24 %	28,5	30,0	31,3	32,4	33,4	34,3
	27 %	30,5	32,2	33,8	35,1	36,2	37,2
60 % = hoch	21 %	27,6	29,4	30,9	32,2	33,4	34,4
	24 %	29,6	31,6	33,3	34,9	36,3	37,5
	27 %	31,3	33,5	35,5	37,3	38,9	40,3

■ Abwarten ■ Ideale Ernte ■ Sofortige Ernte

Schnittlänge

Es ist ebenfalls wichtig, die Ernte korrekt durchzuführen, indem auf die Schnittqualität geachtet wird. Es empfiehlt sich, bei einem erhöhten TS-Gehalt die Schnittlänge zu reduzieren, um so die Lagerung und die Futteraufnahme durch die Tiere zu verbessern.

In einigen Fällen und um Nachgärungen zu vermeiden, ist es allenfalls sinnvoll, Silierungszusätze einzusetzen. Ihr DIE SAAT Serviceteam unterstützt Sie mit Fachwissen und beim Festlegen des richtigen Erntezeitpunkts und wünscht Ihnen eine ertragreiche Ernte.

DI Astrid Riedweg
Abteilungsleitung Portfoliomanagement



WIEDER
MIT
SAFENER-
BEIZUNG

ES **ALIZE** Rz ~ 390

**HOHES ERTRAGSNIVEAU
BEI SPÄTERER ABREIFE**

- › Hochleistungssorte für beste Maislagen
- › Kompakter Wuchs, gute Erntbarkeit
- › Sehr gute Stand- und Bruchfestigkeit

ARMORIK Rz ~ 330

**HOHE ERTRÄGE BEI
RASCHER ABTROCKNUNG**

- › Optimale Kombi aus Ertrag und Abreife
- › Wirtschaftlich produktive Sorte
- › Rasche Jugendentwicklung und Reihenschluss

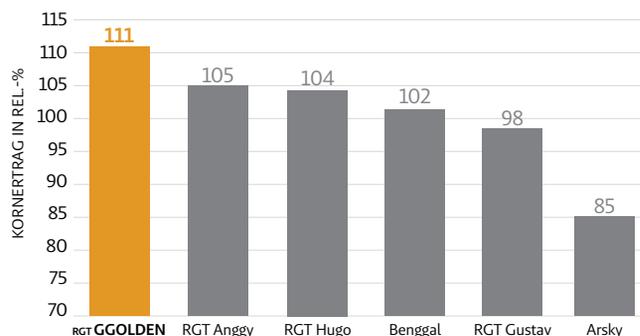


RGT **GGOLDEN** Rz ~ 360

**HOHER ERTRAG &
FUTTERQUALITÄT**

- › Weißkörnige Sorte = tanninfrei
- › Optimale Futterqualität für hofeigenes Futter
- › Sehr gute Stand- und Bruchfestigkeit

RGT GGOLDEN: AUSGEZEICHNETE ERTRÄGE



Quelle: LWK BGLD, Körnersorghum Versuch 2019, Tobaj, Güssing, 100% = 6.886 kg



**Sorghum ist eine
klimafitte Kultur**

- Ertragsstabilität (im Trocken- und Feuchtgebiet)
- Rasche Jugendentwicklung (bei Körnersorghum)
- Frühes Rispschieben (bei Körnersorghum)
- Stay-Green (bei Silosorghum)



STYX Silo hoch DER SILOFÜLLER

- › Optimale Wirtschaftlichkeit für Biogas
- › Enorme Wuchshöhe, für warme, trockene Lagen
- › Sehr gesund an Blatt und Stängel

NUTRI HONEY Sorghum bicolor x sudanense SCHILFÄHNLICHER TYP

- › Feine Struktur für gutes Grundfutter
- › Erhöhter Zuckergehalt
- › Sehr gut für Zweitfruchtanbau geeignet
- › Keine Safener-Beizung

ES HARMATTAN Silo kurz STANDFESTER SILO-SORGHUM, ALLE LAGEN

- › Besonders standfest
- › Frühe Siloreife mit hoher Trockensubstanz
- › Hohe Energiedichte durch Kornausbildung

Sudangras

- › PIPER
- › SUSU

Sorte	Reife	Kornfarbe	Wuchshöhe m	Saattiefe cm	Reihenweite cm	Körner/m ²
Körnersorghum						
ARMORIK	Früh/mittel	Rot	1,2	3 – 5	45 – 75 Einzelkorn	28 – 35
RGT GGOLDEN	Mittel	Weiß	1,2	3 – 5	45 – 75 Einzelkorn	28 – 35
ES ALIZE	Spät	Rot	1,2	3 – 5	45 – 75 Einzelkorn	28 – 35
Silosorghum						
STYX	Spät	-	3 – 4	3 – 4	45 – 75 Einzelkorn	18 (20 – 25)
ES HARMATTAN	Früh	-	2 – 2,5	3 – 4	45 – 75 Einzelkorn	20 – 25
NUTRI HONEY	Mittelspät	-	2 – 3	3	Drillsaat (doppelter Reihenabstand), Einzelkorn 45	Einzelkorn = 30 – 40 / Drill = bis zu 115 / 18 – 20 kg/ha



GL RUSTIKAL

HOHER ERTRAG – GERINGE FRUCHTFÄULE

- › Ausgezeichnete Kornerträge mit sehr hohem Ölgehalt
- › Sehr hohe Ertragsicherheit
- › Große, bauchige und sehr ölreiche Samen

Dieser Hybridölkürbis liefert Kornerträge auf höchstem Niveau mit geringer Fruchtfäule. Seine großen, bauchigen Samen sind leicht aus der Frucht lösbar und besonders ölreich.

BEEINDRUCKENDE KORN- UND ÖLERTRÄGE

Sorte	Kornerträge in Rel.-%		Ölgehalt % in TS
	NÖ	Süd-BGLD, STMK	
GL RUSTIKAL	93	105	48,8
GL INKA	98	108	48,6
Beppo	92	91	45,8
Standardmittel kg/ha	970	1.220	47,8

Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2019

GL INKA

DER FRÜHREIFE ERTRAGSBRINGER

- › Deutlich frühere Reife als andere Sorten
- › Trotzdem ertragreich und gesund
- › Verlängerung des Erntefensters



GLEISDORFER

ÖLKÜRBIS

SEIT JAHREN ERFOLGREICH IM KÜRBISANBAU

GL CLASSIC

ERTRAGSSTARKE LINIENSORTE

Sojabohne – Anwendung von Rhizobien lohnt sich immer

Bei der Sojabohne ist eine gelungene Symbiose zwischen der Sojawurzel und den Rhizobienbakterien der entscheidende Faktor zum Erfolg. Denn nur mit Hilfe der Knöllchen kann die Sojapflanze den Luftstickstoff in eine pflanzenverfügbare Form umwandeln und sich selbst ausreichend mit dem nötigen Stickstoff versorgen.

Da die Sojarhizobien (*Bradyrhizobium japonicum*) in unseren Böden ursprünglich nicht heimisch sind, ist es vorteilhaft, das Saatgut vor der Aussaat ausreichend mit diesem Bakterium zu beimpfen.

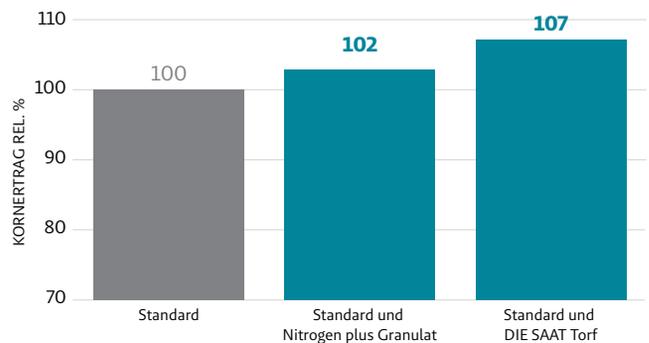
Die Basis für einen ertragreichen Sojaanbau ist immer die Verwendung von untersuchtem, krankheitsfreiem Originalsaatgut. Meist ist dieses Saatgut bereits mit einem Rhizobium vorinokuliert und hat damit bereits die nötige Grundausstattung.

Zur Absicherung von gutem Knöllchenansatz hat es sich in der Praxis bewährt, das Saatgut direkt vor der Aussaat mit einem zweiten oder sogar einem dritten Rhizobienmittel zu inokulieren. Das kostet vergleichsweise wenig, ist je nach verwendetem Mittel arbeitsmäßig überschaubar und sichert hohe Erträge.

Mittel für die Zweit- bzw. Dritt-Inokulierung mit Sojarhizobien:

- Torf-Präparate – sehr gute Wirkung und Haltbarkeit der Sojabakterien
- Flüssige Präparate – einfache Anwendung
- Granulate – für Sämaschinen mit Granulatstreuer, Einzelkornsaat

SOJA IMPFVERSUCH DER LWK OÖ: DIE SAAT TORF FÜR HOHE KORNERTRÄGE



Quelle: LWK OÖ, Soja Impfversuch 2019 Bad Wimsbach & Niederneukirchen, 100% = 3.551 kg

Rhizobien-Produkte von DIE SAAT

- Rhizobien Torf 250 g für 100 kg Sojabohnen
- Rhizobien Torf 2,83 kg für 700 kg Sojabohnen
- Rhizobien flüssig 80 ml für 25 – 28 kg Sojabohnen
- Rhizobien flüssig 3,1 l für 1.120 kg Sojabohnen
- Rhizobien Granulat Nitrogen plus 8 kg für 0,8 bis 1,2 ha

Ing. Thomas Richter
Portfoliomanager Öl- & Eiweißpflanzen



Der digitale Kommunikationskanal

Erhalten Sie per App regionale, individualisierte Angebote, oder stellen Sie direkt Anfragen zu Produkten - persönlich und sicher.

- Empfangen Sie Betriebsmittelangebote für ihren Betrieb.
- Verkaufen Sie ihre Erzeugnisse.
- Geben Sie via App Kauf- und Verkaufswünsche bekannt.



DOWNLOAD UND NUTZUNG

Der Download erfolgt kostenfrei über den Android-Playstore bzw. App-Store. Nach der kostenlosen Registrierung in der FarmHedge-App erhalten Sie spezielle Angebote.





Was macht eine klima- fitte Soja-Sorte aus?

- Ertragsstabilität (im Trocken- und Feuchtgebiet)
- Rasche Jugendentwicklung
- Frühe Blüte

ES **COMANDOR** 000

HOHES POTENZIAL BEI SICHERER ABREIFE

- › Semi-determinierter Wuchstyp
- › Sichere Abreife
- › Helles Korn - Speisequalität

ES COMANDOR entwickelt sich über eine rasche Jugendentwicklung zu einem kompakten Wuchstyp mit sehr guter Standfestigkeit und früher Abreife im 000-Bereich.

GALICE 000

HEIMSPIEL – ÜBERALL ZUHAUSE

- › Ertragreiche 000, auch im 00-Gebiet
- › Verlängert das Erntefenster
- › Gute Standfestigkeit

GALICE ist eine sehr ertragreiche 000-Sojabohne, die auch optimal in das 00-Gebiet passt und die Frühdrusch-Option für den Landwirt ist.

OBÉLIX 000

FRÜHE REIFE UND TOP-JUGENDENTWICKLUNG*

- › Ertragreichste Sorte mit Reife 2 im Alpenvorland*
- › Sehr gute Jugendentwicklung
- › Extrem gute Standfestigkeit

OBÉLIX ist offiziell laut AGES die ertragreichste Sorte mit sehr früher Reife 2 in Oberösterreich und dem westlichen Niederösterreich. Die Sorte vereint eine sehr frühe Reife mit optimaler Standfestigkeit und ist folglich für den Anbau im Alpenvorland sowie für alle Grenzlagen des Sojabohnenanbaus bestens geeignet. OBÉLIX besitzt eines der größten Körner der in Österreich zugelassenen Sorten und überzeugt somit mit einer extrem schönen Ernteware für die Verarbeitung.

GL **MELANIE** 000

MEHR & FRÜHER ERNTEN BEI SOJA

- › Früheste Reife aller 000-Sorten (Note 2)*
- › Sehr gute Virustoleranz
- › Heller Nabel, kleines Korn

GL MELANIE besitzt eine sehr frühe Reife und sehr gute Standfestigkeit und ist somit optimal für Grenzlagen des Sojaanbaus geeignet.



NAYA 00

DIE OPTIMALE SORTE FÜR DEN REIHENANBAU

- › Äußerst standfest - Note 2*
- › Sehr große Blätter - rasche Bodendeckung
- › Verzweigungstyp -
nützt den Platz zwischen den Reihen

Aufgrund der ausgezeichneten guten Standfestigkeit und dem kompakten Wuchs ist NAYA sehr gut zu ernten. Sie eignet sich auch ideal für die Einzelkornsaat, da sie relativ viele Verzweigungen bildet

und so den Raum voll ausnützt. NAYA ist die Sorte, die auffällig viele Hülsen mit vier Bohnen bildet und dadurch ihr hohes Ertragspotential begründet. Sortentypisch sind auch die sehr großen, dunklen Blätter die den Boden rasch bedecken und für eine gute Unkrautunterdrückung sorgen. NAYA ist für alle guten Böden sowie Standorte ideal geeignet. Dort kann sie ihre hohen Kornerträge am besten umsetzen.

XONIA 00

SAUSTARK AM FELDE UND IM STALL

- › Trypsin-Inhibitor reduzierte Sorte
- › Direkte Verfütterung ohne Toastung möglich
- › Dunkler Nabel und mittelgroßes Korn

XONIA ist eine spezielle Sorte, die, auch ohne vorherige Toastung, direkt an Schweine verfüttert werden kann. In Fütterungsversuchen zeigen Rationen mit einem Anteil von 5 % XONIA die selben guten Tageszunahmen wie vergleichbare Standardrationen. Mit XONIA kann erstmals hofeigenes Soja direkt in der Fütterung eingesetzt werden – das bringt mehr Unabhängigkeit vom Sojaschrot und hilft, die Kosten in der Schweineproduktion zu senken.





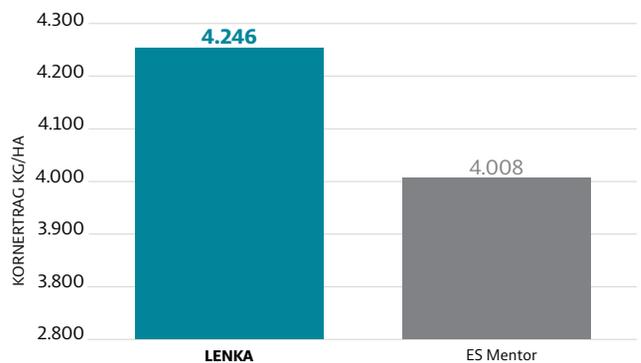
LENKA 00

ERTRAG UND QUALITÄT AUF EINEN/M SCHLAG

- › Bestleistung in Ertrag und Protein*
- › Sehr rasche Jugendentwicklung
- › Sehr großes und helles Korn mit hohem Proteingehalt

LENKA startet mit einem sehr schnellen Wachstum. Sie bedeckt den Boden sehr rasch und legt somit schon im Frühjahr den Grundstein für hohe Erträge. 2019 zeigte LENKA in den Versuchen sowie im Praxisanbau ihr hohes Ertragspotenzial. LENKA liefert eine sehr schöne Ernteware mit großem Korn, hellem Nabel und besitzt mit bis zu 44 % einen extrem hohen Eiweißgehalt. Sie ist somit optimal für die Verarbeitung als Speisesoja und in der Rinderfütterung geeignet.

LENKA: SEIT JAHREN STÄRKER ALS ES MENTOR



Quelle: AGES, offizielle Versuche 2015 – 2019

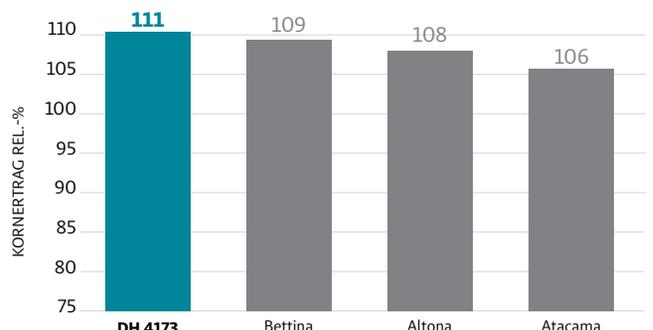
DH 4173 0

ERTRAGREICHSTE 0er SORTE MIT REIFE 8*

- › Sehr ertragsstark in den Gunstlagen
- › Top-Standfestigkeit und Gesundheit*
- › Gute Verzweigung - deshalb auch optimal für reduzierte Saatstärken (auch Einzelkornsaat)

DH 4173 setzt neue Maßstäbe für Sojaerträge in Gunstlagen. Sie zeigt eine recht gute Jugend (= gute Unkrautunterdrückung) und die kräftigen, wuchtigen Pflanzen verzweigen auch sehr gut. Deshalb genügt auch eine verringerte Aussaatstärke von ca. 50 Körner/m². Mit ihrer Gesundheit bleibt sie gut stehen und liefert im Herbst Höchstserträge mit wunderschönem Erntegut. DH 4173 eignet sich auch bestens für Einzelkornsaat mit ca. 40 Körner/m².

DH 4173: AUSGEZEICHNETE ERTRÄGE



Quelle: LWK BGLD, Groß Petersdorf, 2019, 100 % = 3.400 kg/ha



Was macht eine klima- fitte Erbsen-Sorte aus?

- Ertragsstabilität (im Trocken- und Feuchtgebiet)
- Rasche Jugendentwicklung
- Frühe Blüte

ASTRONAUTE

PRAXISBEWÄHRTE SORTE MIT FRÜHER REIFE

- › Hohe Erträge bei früher Abreife
- › Ausgezeichnete Standfestigkeit
- › Frühe Blüte und Reife

ASTRONAUTE ist die ertragreichste Sorte im frühen Reifebereich (AGES).^{*} Die sehr gute Standfestigkeit und Gesundheit sichern den Ertrag.



TIBERIUS

ERTRAGREICHSTE ERBSEN- SORTE ÖSTERREICHS*

- › Einzige Sorte mit Bestnote 1 beim Virusbefall^{*}
- › Extrem gute Standfestigkeit
- › Späte Blüte und Reife

TIBERIUS ist eine wuchtige, hochwüchsige Sorte, die aufgrund ihrer verzögerten Ertragsbildung dem Krankheits- und Insektendruck entgegenwirkt.

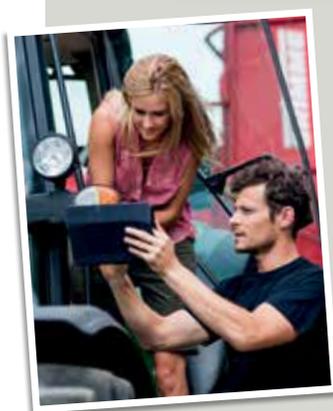
Futtererbse

- › ARVIKA
- › LIVIOLETTA (Peluschkentyp)



ONFARMING So geht digitale Landwirtschaft.

JETZT REGISTRIEREN: www.onfarming.at



**Betriebsverwaltung
online mit Onfarming:**

- Die Drehscheibe für Hof, Felder und Maschinen
- Einfacher und zentraler Zugriff von überall und rund um die Uhr
- Vielfältige Services rund um Beratung, Planung und Information

Services im Detail:

- Kulturen und Saatstärke auf Schlagebene planen
- Düngerbedarf ermitteln
- Bodenproben-Service bestellen
- Informationen zu und Planung von Pflanzenschutzmitteln
- Termine für Maschinen-Services vereinbaren
- Informationen zu Tierhaltung
- Zugriff auf Börsenkurse
- Nachrichten rund um Landwirtschaft
- Aktuelle Wetterdaten und Prognose

OFFIZIELL
ERTRAGREICHSTES
ACKERBOHNEN-
SORTIMENT
ÖSTERREICHS*

Buntblühende Sorten

ALEXIA

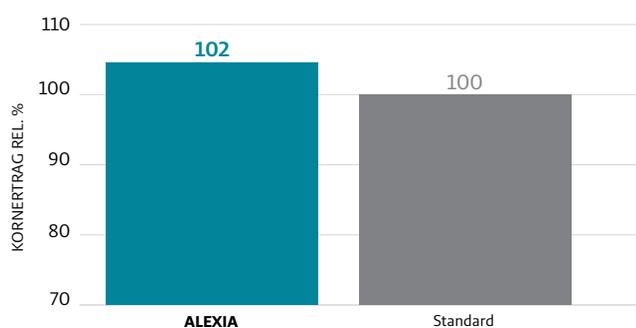


ERTRAGREICHSTE ACKERBOHNE ÖSTERREICHS*

- › Höchster Kornertrag aller Sorten*
- › Gute Jugendentwicklung und Bodenbedeckung
- › Bunt blühend

ALEXIA überzeugt aufgrund ihrer hohen Ertragsleistung die Landwirte.

ALEXIA: ÜBERDURCHSCHNITTliche ERTRÄGE



Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2019, 100% = 4.130 kg/ha

JULIA

STANDFESTE UND GESUNDE SORTE

- › Abgesichert hoher Kornertrag
- › Durch Standfestigkeit und gute Gesundheit
- › Hoher Proteingehalt für buntblühende Sorten

JULIA ist eine Sorte mit sehr guter Stand- und Bruchfestigkeit sowie hohen Korn- und Proteinträgen.

Weißblühende Sorte

GL SUNRISE



OPTIMALE KOMBI ERTRAG & QUALITÄT

- › Weißblühend – bitterstofffrei – sehr gute Futterqualität
- › Kurz – kompakt – standfest
- › Sehr hoher Eiweißgehalt und Eiweißertrag/ha

GL SUNRISE ist eine neue, österreichische Züchtung bei weißblühender Ackerbohne. Sie ist frei von Bitterstoffen (Tannin), hoch an Protein und liefert hofeigenes Eiweißfutter von höchster Qualität.



Was macht eine klimafitte Ackerbohnen-Sorte aus?

- Ertragsstabilität (im Trocken- und Feuchtgebiet)
- Rasche Jugendentwicklung
- Frühe Blüte

TWEETY

VOGELFUTTERSORTE MIT IMIDAZOLINONE-RESISTENZ

- › Gestreift & herbizid-tolerant (IMI)
- › Schönes Korn mit großen, weißen Streifen
- › Hohe Marktleistung durch sehr gute Kornqualität

TWEETY ist eine gestreifte Vogelfutter IMI-Sonnenblume. Die Hybride ist resistent gegen Imidazolinone und ermöglicht den Einsatz von Pulsar®Plus in reduzierter Aufwandmenge im Nachauflauf. TWEETY ist damit eine der wenigen gestreiften Sorten mit einer Herbizidverträglichkeit.

SY GRACIA CLP



MODERNE HO-HYBRIDE AM STAND DER TECHNIK

- › Unkrautbekämpfung mit Pulsar® Plus möglich
- › Späte Blüte und Reife (Gunstlagen)
- › HO-Vertragsanbau

SY GRACIA CLP ist eine HO-Sonnenblume mit der neuen Clearfield® Plus Technologie und ermöglicht den Einsatz von Pulsar® Plus im Nachauflauf. Absicherung in der Unkrautbekämpfung und optimale Wirkung gegen Ambrosia.

ES WILLIS CLP



ERTRAGREICHSTE CLP-SORTE MIT FRÜHER REIFE*

- › Offiziell ertragreichste CLP-Sorte mit früher Reife 5*
- › Fröhreifste CLP-Sorte – optimal für Österreich*
- › Großes Korn – saubere Ernte – wenig Ausputz

ES WILLIS CLP ist eine Sonnenblume mit der neuen Clearfield® Plus Technologie und ermöglicht den Einsatz von Pulsar® Plus im Nachauflauf - für eine Absicherung in der Unkrautbekämpfung und eine sehr gute Wirkung gegen Ambrosia.

LG 54.51 HO CL



HO-HYBRIDE FÜR HERBIZIDEINSATZ IM NA

- › Hoher und gesunder Sortentyp
- › Schöne, großkörnige Ernteware
- › HO-Vertragsanbau

LG 54.51 HO CL ist eine high oleic Sonnenblume, mit einem hohen Wuchs, mittlerer Blüte und Reife. Der Hybrid besitzt die bewährte Clearfield®-Technologie und ermöglicht den Einsatz von Pulsar®Plus in reduzierter Aufwandmenge im Nachauflauf. Pulsar®Plus ist hervorragend wirksam in der Bekämpfung von Ambrosia in der Sonnenblume.

ES COLUMBELLA

FÜR ALLE STANDORTE GEEIGNET

- › Kurzer, kompakter Wuchstyp
- › Aufrechte, himmelwärts gerichtete Korbhaltung
- › Frühe Blüte und Reife

ES COLUMBELLA ist eine Öl-Sonnenblume, die mit ihrer frühen Reife und ihrer hohen Ertragsleistung überzeugt. Sie zeigt einen kurzen, kompakten Wuchs mit der für den „AlzanTyp“ charakteristischen aufrechten Korbhaltung. Die Kombination dieser Eigenschaften macht ES COLUMBELLA zur optimalen Sorte für alle Standorte.

PATRICIA CL



PFLANZENBAULICH UND WIRTSCHAFTLICH STABIL

- › Stabile CL-Hybride für alle Anbaulagen
- › Runde Sorte ohne Schwächen
- › Sehr hohe Wirtschaftlichkeit

Empfehlung BASF Pulsar® Plus in Clearfield® Sonnenblume

Pulsar®Plus kann in reduzierter Aufwandmenge mit 1,6 l/ha in Clearfield® Sonnenblumen angewendet werden, zum Zeitpunkt der Applikation sollten sich die Unkräuter im 2-4-Blatt-Stadium befinden. **Splitting** bei verzögertem Unkrautauflauf 0,8 - 1,0 l Pulsar®Plus im 2-4-Blatt-Stadium der Unkräuter, gefolgt von 0,8 - 1,0 l/ha Pulsar®Plus bei der 2. Unkrautwelle.



SUMIKO

ERTRAGREICHSTE EXPRESS® TOLERANTE ÖLSONNENBLUME ÖSTERREICHS*

- › **Offiziell ertragreichste Ölsonnenblume Österreichs mit Express®-Toleranz****
- › **Einfache, wirksame und günstige Unkrautbekämpfung**
- › **Sehr hoher Ölgehalt (+2,1 %)***

SUMIKO wurde aufgrund ihrer hervorragenden Leistung in den offiziellen Versuchen der AGES als ertragreichste Express® Ölsonnenblume in die österreichische Sortenliste eingetragen. SUMIKO

zeigt Spitzenerträge und übertrifft dabei alle anderen Ölsonnenblumen Express® Hybriden deutlich.

AUSGEZEICHNETE ERTRÄGE BEI SUMIKO

Sorte	Ertrag kg/h 8 % H ₂ O
SUMIKO	4.000
FAUSTO ST	4.000
P 64LE25	3.910

Quelle: DIE SAAT Praxisversuch 2019, Andreas Kolb, 2452 Mannersdorf/Lbg., Ernte: 24.09.2019, Ertrag kg/ha

Das Clearfield® Plus System – für mehr Profitabilität im Sonnenblumen-Anbau

Herbizid-tolerantes Saatgut & Nicht-selektive Herbizide

- **Verbesserte Herbizid-toleranz, basierend auf traditionellen Züchtungsmethoden**
- **Breit-Spektrum Nachauflauf Herbizide**
- **Kulturspezifisch und regional angepasste Herbizide**

Nutzen von Clearfield® Plus für den Sonnenblumenanbauer

- **Flexibilität** (unabhängig von den Wetterbedingungen, da es im Nachauflauf gespritzt wird)
- **Hohe Verträglichkeit** (gewährleistet eine ungestörte Jugendentwicklung)
- **Sehr gute, breite Unkrautwirkung** (inkl. Hirse)
- **Einziges Lösung gegen Ambrosia**
- **Höheres Ertragspotenzial**



Was macht eine klimafitte Sonnenblumen-Sorte aus?

- Ertragsstabilität (im Trocken- und Feuchtgebiet)
- Rasche Jugendentwicklung
- Frühe Blüte

Anwendungsempfehlung Express®

Empfehlung Express® SX (Tribenuron-Methyl) tolerante Sonnenblumensorten (z.B.: SUMIKO)

- **Splitting:** 1.) 30 g Express® SX im 2–4 Blattstadium (BBCH 12-14) der Sonnenblume 2.) Nach 7–14 Tagen 30 g Express® SX im 6 Blattstadium (BBCH16) der Sonnenblume
- **Soloanwendung** - 45 g Express® SX im 4–6 Blattstadium (BBCH 14 -16) der Sonnenblume

Öllein



Anbauempfehlung

Drillsaat: 500 - 700 Körner/m²
 Saatmenge: ~ 50 - 70 kg/ha

LIRINA

**STANDFEST,
 FÜR ALLE ANBAULAGEN**

- › Hoher Kornertrag und Ölgehalt
- › Extrem gute Standfestigkeit
- › Kurzer, kompakter Wuchs

OMEGALIN

**ERTRAGREICHE ERNTE
 IM ÖLLEIN**

- › Hoher Kornertrag und Ölgehalt
- › Ausgezeichnete Standfestigkeit
- › Sehr hoher Omega 3 Gehalt

Lupine



BOREGINE

Blaue Süßlupine

BREITE ANPASSUNG

- › Sehr gut für Österreich geeignet
- › Verzweigungstyp
- › Weiße Blütenfarbe

Anbauempfehlung

150 - 180 kg/ha

**WEISSE
 SÜSSLUPINE**

**HOHES POTENZIAL,
 FÜR GUTE LAGEN**

- › Hohes Ertragspotenzial
- › Für gute Standorte mit langer Vegetationszeit
- › Hoher Eiweißgehalt

Anbauempfehlung

220 - 260 kg/ha

Kichererbse



Anbauempfehlung

Drillsaat: 60 Körner/m² bzw. ~250 kg/ha

TWIST

**FÜR DEN ANBAU
 IN ÖSTERREICH**



- › Pflanzenbaulich gut für den Anbau in Österreich geeignet
- › Gute Erträge, sichere Abreife
- › Sehr gute Kornqualität für die Verarbeitung

Weizen

KWS MISTRAL (MW, BQ 6)

SEHR ERTRAGREICHER SOMMERWEIZEN

- › Sehr hohes Hektolitergewicht
- › Beste Auswuchstoleranz*

KWS MISTRAL ist ein besonders ertragreicher Sommermehlweizen mit einem sehr hohen Hektolitergewicht. DIE SAAT empfiehlt für höchste Erträge eine termingerechte Fungizidbehandlung gegen Rostkrankheiten.



SENSAS (QW, BQ 8)

ERNTEN SIE SPITZENQUALITÄT

- › Begrannter Sommerqualitätsweizen
- › Hervorragende Auswuchsfestigkeit
- › Sehr gute Standfestigkeit

SENSAS überzeugt mit hoher Kornqualität, sehr guter Standfestigkeit und ausgezeichneter Auswuchsfestigkeit. SENSAS ist der einzige Sommerweizen mit BQ 8, die einzige Sorte mit Grannen und ist gut tolerant gegenüber Gelbrost.

LENNOX (QW, BQ 7)

QUALITÄT, DIE STEHT

- › Ertragsstarker Wechselweizen
- › Hervorragende Gelbrosttoleranz
- › Hervorragend standfest

LENNOX ist ein flexibler Wechselweizen mit sehr hoher Ertragsleistung, hervorragender Standfestigkeit und hoher Qualität sowie ausgezeichneter Toleranz gegen Gelbrost. Empfehlung für den Anbau: So früh wie möglich.

Durum

DORIDUR

BESTE ÄHRENFUSARIUM-TOLERANZ*

- › Ertragreicher Sommerdurum
- › Hohe Proteinwerte und hohes TKG

DORIDUR ist eine gesunde Durum-Sorte, die gute Ergebnisse bei Gelbrost, Braunrost und Mehltau zeigt. Aufgrund der Langhalmigkeit von DORIDUR ist eine gute Ährenfusariumtoleranz gegeben. Das ertragsstarke Sortenprofil wird mit hohen Proteinwerten und einem hohen TKG abgerundet.

* AGES Beschreibende Sortenliste 2019
** Eigene Versuchsergebnisse

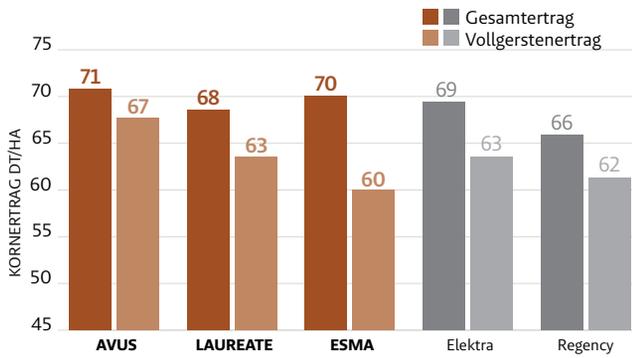
TOSCADOU

BESTE STANDFESTIGKEIT**

- › Frühreifer, ertragsstarker Sommerdurum
- › Sehr gute Standfestigkeit

TOSCADOU ist eine kurzwüchsige, sehr ertragstarke Sommerdurumsorte. Die sehr gute Standfestigkeit sichert Ertrag und Qualität ab – besonders auf den guten bis sehr guten Böden.

DIE SAAT BRAUGERSTE ÜBERZEUGT IM ERTRAG



Quelle: AGES WP Ergebnisse Trockengebiet 2013 - 2018

LAUREATE

DIE NR. 1* MIT SEHR GUTER SORTIERUNG

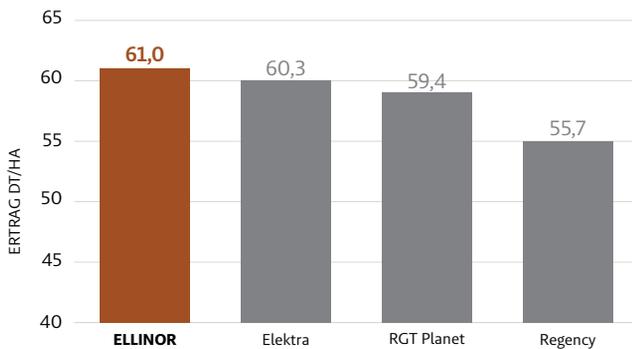
- › Sehr hoher Kornertrag
- › Tolerant gegen Netzflecken und Mehltau
- › Sehr gute und stabile Kornsortierung

ELLINOR

HOHE RENTABILITÄT MIT TOP-KRANKHEITSTOLERANZEN*

- › Ertragreich mit sehr guter Sortierung
- › Gute Bestockung
- › Sehr gute Toleranz gegenüber Netzflecken, Zwergrost und Mehltau

MEHR ERTRÄGE MIT ELLINOR



Quelle: AGES Wertprüfungsergebnisse, alle Standorte 2017-2019

AVUS



BESTE VOLLGERSTENERTRÄGE**

- › Ertragreichste Braugerste**
- › Niedrigster Proteingehalt**
- › Beste Kornsortierung**

AVUS ist eine sehr ertragreiche neue Braugerste. Die Ergebnisse der AGES belegen, dass AVUS sowohl in den stressigen Jahren 2017 bis 2019, als auch unter den günstigen Bedingungen 2016 deutlich bessere Erträge und Sortierungen als alle Vergleichssorten brachte. Von allen registrierten Sorten bringt sie die höchste Marktwaren-sortierung und den niedrigsten Proteingehalt.** Zunehmende Trockenheit und Hitze erhöhen die Anforderungen an eine neue Braugerste – AVUS erfüllte diese am besten unter allen zur Verfügung stehenden Sorten. Im Jänner 2020 wird die Sorte voraussichtlich von der Brauindustrie als Kontraktsorte akzeptiert.

ESMA

SEHR GUTE ERTRÄGE AUF GUTEN STANDORTEN

- › Sehr hohe Erträge in Gunst- und Feuchtlagen
- › Sehr gute Krankheitstoleranz
- › Standfeste und strohstabile Braugerste

ESMA ist eine Braugerste mit stabilen und sehr hohen Erträgen im Trocken- und Feuchtgebiet. Die standfeste und gesunde Gerste bringt auf guten Standorten hohe Erträge und ist auf Grund ihrer Krankheitstoleranzen auch sehr gut für das Waldviertel geeignet.



ELENA

MEHR FUTTER UND STROH VOM FELD

- › Strohbetonte, mehltolerante Futtergerste
- › Bestockungsfreudig, gute Unkrautunterdrückung
- › Gute Kombination aus Korn- und Strohertrag

Mehr Korn und Stroh vom Feld bringt ELENA (Grafik S. 30). Diese frühreife Sorte bietet noch mehr - gute Bestockung, hohen Wuchs bei wenig Halmknicken, sehr gute Blattgesundheit – ideal für Bio- und extensive Betriebe und die Produktion in Höhen- und Randlagen.



EVELINA

STARK IN KORN UND STROH

- › Ausgezeichneter Futterwert
- › Hervorragende Unkrautunterdrückung
- › Günstige Stroheigenschaften – kein Halmknicken bei späterer Ernte oder wechselfeuchten Bedingungen

EVELINA ist unsere Empfehlung, wenn hohe Korn-erträge, ein ausgezeichneter Futterwert und ein hoher Strohertrag gefragt sind. Sie ist eine robuste Futtergerste, die auch für raue Lagen optimal geeignet ist.



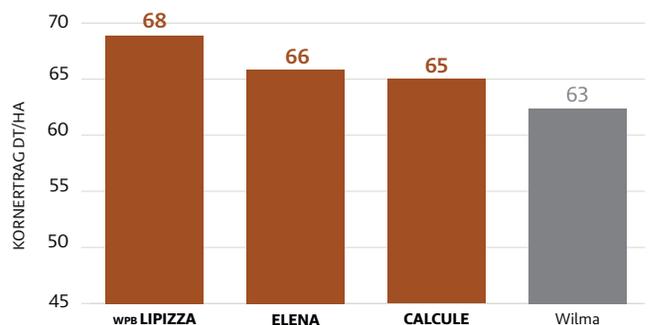
WPB LIPIZZA

DAS STANDFESTE ENERGIEBÜNDEL

- › Strohstabil bis zur Ernte
- › Optimale Kombi aus Ertrag und Standfestigkeit
- › Hervorragende Kornsortierung in feuchten Lagen

WPB LIPIZZA ist eine sehr leistungsfähige Futtergerste. Sehr stabiles Stroh und gute Kornqualitäten sichern eine erfolgreiche Futtergerstenproduktion – gerade in den intensiven Gunstlagen.

ÜBERZEUGENDE ERTRÄGE



Quelle: AGES WP Ergebnisse 2013 - 2018 Feuchtlagen (Wald-/Mühlviertel)

ESCALENA

FRÜHAUFSTEHERIN UNTER DEN FUTTERGERSTEN

- › Frühreif und standfest
- › Hoher Futterwert
- › Hervorragende Kornqualität

NEU

ESCALENA ist eine mittelfrüh reifende, sehr standfeste Futtergerstensorte. Sie steht für sehr hohe Erträge und Futterqualität, durch ihre gute Sortierung, den hohen Proteingehalt und den geringen Rohfaseranteil. Sie eignet sich für intensive Gunstlagen und auch für Randlagen.

CALCULE

LANGJÄHRIG BEWÄHRTE FUTTERGERSTE

- › Hohe Kornerträge in allen Anbaulagen
- › Ausgezeichnete Marktwaren-Sortierung
- › Sehr feinspelzig

CALCULE ist eine ausgesprochen ertragreiche Futtergerste. Sie ist sowohl für höhere Lagen als auch intensive Standorte bestens geeignet. Aufgrund der sehr guten Kornsortierung und der sehr feinen Spelze erreicht sie bemerkenswert hohe Futterwerte.

Hafer

EARL

BESTE KOMBINATION AUS ERTRAG UND QUALITÄT*

- › Fröhreife Sorte mit sehr hohen, stabilen Erträgen
- › Kombination aus guter Standfestigkeit und hohem Wuchs
- › Ausgezeichnetes Hektolitergewicht

EARL überzeugt mit sehr hohem Ertragspotenzial, guter Standfestigkeit sowie mit einem hervorragenden Hektolitergewicht.

EFFEKTIV

STEHT WIE EINE EINS

- › Sehr gute Standfestigkeit
- › Sehr gut in Kornertrag und HL-Gewicht
- › Schälhaferqualität

EFFEKTIV ist eine hochwüchsige, standfeste Sorte – das bringt den effektiven Schutz gegen Kornverpilzungen. EFFEKTIV für gute Erträge und hohes HL-Gewicht.

Sommerhafer von DIE SAAT – hohe Erträge, sichere Qualität

Hafersorten der Saatzucht Edelhof zeichnen sich durch sehr hohe Leistung und eine spezielle Anpassung an unsere Anbaulagen aus. Diese Anpassung erreichen die Edelhofer Züchter durch ihre Selektion auf unterschiedlichen Standorten, das reicht von extensiven Waldviertler Standorten bis hin zu sehr ertragreichen Gunstlagen.

Erreicht wird damit ein einzigartiges Leistungsprofil:

- Fröhreife: sichert die Ausreife in Rand- und Trockenlagen

- Sehr hohe Kornqualität: hohe Hektolitergewichte und hoher Kernanteile auch bei schwieriger Abreife
- Längerer Wuchs bei guter Standfestigkeit und Halmstabilität: das sichert eine Ausreife ohne Kornverpilzung und sauberes Stroh
- Ertragsstabilität: Spitzenerträge auf unseren Haferstandorten

Erfolgreiche Sorten mit diesem Profil sind der bewährte EFFEKTIV und die neuen Sorten EARL und ENJOY.

DI Philipp Karoshi, Portfoliomanager Getreide

Triticale, Dinkel und Roggen

SOMTRI

DAS MULTITALENT

- › Standfestes und frohwüchsiges Triticale - für alle Standorte
- › Kann auch als Biomasse-Zweitfrucht gesät werden

SOMTRI ist sehr ertragstark und gesund. Durch den längeren Wuchs und die sehr gute Standfestigkeit eignet sich SOMTRI auch für die Biomassennutzung im Zwischenfruchtanbau.

ARANTES

DER ANPASSUNGSFÄHIGE SOMMERROGGEN

- › Eignet sich für die Frühjahrsaussaat in allen Regionen

WIRTAS

EINZIGE DINKELSORTE FÜR DEN FRÜHJAHRANBAU

- › Die Alternative für den Frühjahrsanbau

ÖAG-DAUERWIESEN-, DAUERWEIDE- UND WECHSELWIESENMISCHUNGEN

Art der Saatgutmischung			Kurzbezeichnung laut ÖAG	Nutzungseignung			
				Weide	Heu	Silage	Grünfütter
Dauerwiesenmischung	mittelintensiv	für trockene Lagen	A	(x)	x	x	x
		für mittlere Lagen	B	(x)	x	x	x
		für feuchte Lagen	C	(x)	x	x	x
		für raue Lagen	D	(x)	x	x	x
		für kalzinoosegefährdete Lagen	OG	(x)	x	x	x
		für Pferdewiesen	PH	(x)	x	x	(x)
	für intensive Bewirtschaftung		VS	(x)	x	x	x
Dauerweidmischung	mit Knautgras	für milde und mittlere Lagen	G	x	(x)	(x)	(x)
		für raue Lagen	H	x	(x)	(x)	(x)
		für Pferdeweid	PW	x	(x)	(x)	(x)
	für intensive Nutzung	für Kurzrasenweide und andere intensive Weidesysteme		KWEI	x	(x)	(x)
Wechselwiesenmischung	für drei und mehr HNJ für mittelintensive Bewirtschaftung	für milde und mittlere Lagen	WM	(x)	x	x	x
		für raue Lagen	WR	(x)	x	x	x

ÖAG-NACHSAATMISCHUNGEN

Art der Saatgutmischung				Kurzbezeichnung laut ÖAG	Nutzungseignung			
					Weide	Heu	Silage	Grünfütter
Nachsaatmischung	für mittlere Lagen	bei mittelintensiver Bewirtschaftung		NA mit/ohne Klee	x	x	x	x
	für Gunstlagen	bei intensiver Bewirtschaftung	ab 4 Schnitte	NI mit/ohne Klee	x	x	x	x
			Sanierung nach Starkstriegeleinsatz	NIK mit/ohne Klee	x	x	x	x
	für trockene Lagen	bei mittelintensiver Bewirtschaftung	mit Luzerne und Glatthafer	NATRO	(x)	x	x	x
			für Dauerweide	NAWEI	x	(x)	(x)	(x)

ÖAG-FELDFUTTERMISCHUNGEN

Art der Saatgutmischung			Kurzbezeichnung laut ÖAG	Nutzungseignung		
				Heu	Silage	Grünfütter
Feldfutter-Intensivmischung	für bis zu drei Hauptnutzungsjahre	für milde und mittlere Lagen	IM	(x)	x	x
		für raue Lagen	IR	(x)	x	x
Kleegrasmischung	für zwei bis drei Hauptnutzungsjahre	für milde und mittlere Lagen	KM	(x)	x	x
		für raue Lagen	KR	(x)	x	x
Rotkleegrasmischung	für ein Hauptnutzungsjahr	für milde Lagen	RS	(x)	x	x
		für mittlere und raue Lagen	RR auch bio	(x)	x	x
Luzerne-Rotkleegrasmischung (Schrittmachergemenge)	für zwei bis drei Hauptnutzungsjahre		LR auch bio	(x)	x	x
Luzernegrasmischung	für zwei und mehr Hauptnutzungsjahre	für trockene und mittlere Lagen	LG	(x)	x	x
Einsömmerige Kleegrasmischung			EZ	(x)	x	x

x = ja | (x) = bedingt

INFORMATIONEN ZU UNSEREN BIO-SORTEN UND UNSEREM GRÜNLAND-SORTIMENT FINDEN SIE IN DEN ENTSPRECHENDEN FACHBLÄTTERN!



SORTENÜBERSICHT MAIS

Sorte	Seite	Rz	Saatgut-Sonderbehandlungen**			Nutzung	Korn-typ	Wuchs-höhe	Jugend-entwick-lung	Aussaatstärke in 1.000 Korn		Boden		
			Bio	Sonido	Mesurool					Trocken-gebiet	Feucht-gebiet	trocken/leicht	mittel	feucht/schwer
ES YAKARI	3	210				KM, SM	HZ	6	7	80 – 90	95 – 100			
LG 30.179	3	210	✓			KM, SM, CCM	HZ	3	8	85 – 90	95 – 100			
LG 30.215	3	250	✓	✓		KM, SM, CCM	HZ	5	8	80 – 90	90 – 100			
SY ABELARDO	4	250			✓	KM, SM	HZ	4	7	80 – 90	90 – 100			
LG 31.219*	3	~ 250				KM, SM	Hz	5	7	85 – 95	95 – 100			
SM PODOLE*	11	~ 250				SM	HZ	8	7	75 – 80	90 – 95			
ES SEAFOX	5	260		✓		KM, SM	Zh	8	7	75 – 85	90 – 95			
ES JOKER*	12	~ 260				SM	HZ	8	7	75 – 85	90 – 100			
LG 31.272*		~ 270				KM, SM	HZ	8	9	75 – 85	90 – 95			
LG 31.256	4	280		✓		KM, SM, CCM	Hz	7	8	75 – 85	90 – 100			
LG 30.273	4	290	✓	✓		KM, SM, CCM	HZ	6	8	75 – 85	90 – 95			
DieSAMBAB® DKC 3711	4	290			✓	KM, SM	Z	4	6	75 – 80	85 – 90			
SY COLLOSSEUM	11	290				SM	Hz	9	8	80 – 85	90 – 100			
ES PEPPONE*	11	~ 290		✓		SM	Hz	9	8	75 – 85	90 – 100			
ES INVENTIVE	5	300	✓			KM, SM	Zh	7	7	70 – 80	85 – 90			
LG 30.311*	12	~ 300		✓		SM	Hz	8	8	90 – 95	95 – 100			
GLUMANDA*	5	~ 310				KM	Z	6	5	70 – 80	85 – 95			
DieSANTANA® DKC 3623	6	320	✓	✓	✓	KM, SM, CCM	Z	6	5	70 – 80	85 – 95			
CHAPALU	6	350				KM, CCM	Z	5	4	75 – 80	85 – 90			
DieSARAH® DKC 3972	6	350		✓		KM, CCM	Z	5	5	70 – 80	80 – 90			
SIMONE® DKC 4162	7, 12	360	✓	✓	✓	KM, CCM, SM	Z	6	5	70 – 80	80 – 90			
DieSONJA® DKC 4717	7	380	✓	✓	✓	KM, SM, CCM	Z	7	4	70 – 75	80 – 85			
DieSIBILLE® DKC 4569*	8	~ 380		✓		KM, CCM	Z	7	5	70 – 75	80 – 85			
DK 353 waxy*	11	~ 380	✓			KM	Z waxy	6	5	70 – 75	85 – 90			
KERALA	8, 13	380				KM, SM, CCM	Z	6	3	75 – 80	85 – 90			
DieSONNE DKC 4695*	7	~ 390		✓		KM	Z	5	3	70 – 75	80 – 85			
FUTURIXX	13	390	✓			KM, SM, CCM	Z	8	5	70 – 75	80 – 85			
INCLUSIV*	8	~ 400		✓		KM, CCM	Z	5	5	70 – 75	80 – 85			
DieSABRINA® DKC 4590 waxy*	8	~ 400	✓			KM	Z waxy	6	4	70 – 75	80 – 85			
DieSISSY® DKC 5068	9	420	✓	✓	✓	KM, CCM	Zh	6	5	65 – 75	80 – 85			
DieSTEFANIE® DKC 5141	9, 13	450		✓	✓	KM, SM, CCM	Zh	7	4	65 – 75	75 – 80			
AKINOM*	13	~ 490				SM, BG, CCM	Z	7	6	65 – 75	80 – 85			

Quellen: AGES Beschreibende Sortenliste 2019 | 1 = sehr gering ausgeprägt, 9 = sehr stark ausgeprägt | * EU-Sorte/Eigene Einstufung

** Standard-Beize bei Mais: KORIT 420 FS

Abfüllmenge: Standard = 50.000 Korn

SORTENÜBERSICHT SOJABOHNEN, ACKERBOHNEN, KÖRNERERBSEN

Sojabohne	Seite	Reife- gruppe	BIG BAG	Bio	Nabel- farbe	Jugend- entwick- lung	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Sclero- tina	Bakteri- osen	Viro- sen	Korn- ertrag	Roh- protein- ertrag	Rohpro- tein- gehalt	Öl- er- trag	Öl- ge- halt	Tausen- korn- masse	Aussaat- stärke Körner/m ²	Aussaat- stärke Pkg./ha
GL MELANIE	19	000			gelb	6	2	3	3	4	5	3	3	3	5	4	5	3	70	4,5
OBÉLIX	19	000	✓	✓	hellbraun	8	2	3	3	4	5	3	3	4	5	4	6	8	70	4,5
ES COMANDOR*	19	000	✓	✓	gelb	7	3	3	3	3	4	3	3	3	5	4	5	4	70	4,5
GALICE	19	000			dunkel- braun	5	4	3	4	4	4	5	4	4	4	5	8	5	70	4,5
NAYA	20	00	✓		gelb	6	6	4	2	3	3	5	5	6	6	5	5	6	60	4
LENKA	21	00	✓	✓	gelb	7	6	7	4	4	3	4	6	8	7	5	4	8	60	4
XONIA*	20	00		✓	dunkel- braun	7	7	7	4	3	3	4	6	6	6	5	6	7	55	4
DH 4173	21	0	✓	✓	gelb	7	8	8	4	4	2	3	7	7	4	6	4	6	45 - 50	3,5

Abfüllmenge: Standard = 150.000 Korn | BIG BAG = 2,7 Mio. Korn

** Da es bei diesen Sorten kein Biosaatgut gibt, werden sie als konventionelles Saatgut angeboten. Es ist daher eine Ausnahmegenehmigung bei der Kontrollstelle zu beantragen.

Ackerbohne	Seite	Bio	BIG BAG	Blüh- farbe	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Tausendkorn- masse	Rost	Virusbefall	Korn- ertrag	Roh- protein- gehalt	Aussaat- stärke Körner/m ²	Aussaat- stärke Pkg./ha
ALEXIA	23	✓	✓	bunt	5	5	7	5	5	4	8	5	35	7
JULIA	23	✓**		bunt	5	6	4	6	5	4	7	6	30 - 35	6 - 7
GL SUNRISE	23	✓		weiß	5	3	3	6	3	3	7	8	35	7

Abfüllmenge: Standard = 50.000 Korn | BIG BAG = 1 Mio. Korn

** Da es bei diesen Sorten kein Biosaatgut gibt, werden sie als konventionelles Saatgut angeboten. Es ist daher eine Ausnahmegenehmigung bei der Kontrollstelle zu beantragen.

Körnererbse	Seite	Bio	BIG BAG	Korn- farbe	Blüh- beginn	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Tausend- kornmasse	Mehl- tau	Fuß- krank- heiten	Virus- befall	Korn- ertrag	Roh- protein- gehalt	Aussaat- stärke Körner/m ²	Aussaat- stärke Pkg./ha
ASTRONAUTE	22	✓	✓	gelb	3	5	6	2	6	6	3	2	6	5	100	10
TIBERIUS	22			gelb	7	7	8	2	7	-	-	1	8	2	100	10

Abfüllmenge: Standard = 100.000 Korn | BIG BAG = 2 Mio. Korn

SORTENÜBERSICHT SONNENBLUMEN, ÖLKÜRBIS

Sonnenblume	Seite	Typ	Herbizid- resistenzen	Jugend- entwicklung	Blüh- beginn	Reife	Korb- haltung	Wuchs- höhe	Tausend- kornmasse	Phomo- psis	Sclerotinia Korb	Sclerotinia Stängel	Korn- ertrag	Öl- gehalt	Aussaat- stärke Körner/m ²
ES COLUMBELLA	24	Öl	keine	5	3	3	4	5	7	5	3	4	6	6	6 - 7
ES WILLIS CLP	24	Öl	Clearfield® Plus	8	6	5	7	6	7	-	4	4	6	6	6 - 7
PATRICIA CL*	24	Öl	Clearfield®	6	4	4	5	7	5	5	5	5	6	6	6 - 7
LG 54.51 HO CL*	24	HO	Clearfield®	3	6	6	5	7	6	6	4	4	6	7	6 - 7
SY GRACIA CLP*	24	HO	Clearfield® Plus	6	7	7	4	6	5	4	3	3	6	5	6 - 7
TWEETY*	24	Vogel	IMI	5	4	4	8	6	5	6	6	6	5	3	6
SUMIKO	25	Öl	Express®	8	5	5	4	6	7	-	4	5	7	7	6 - 7

Abfüllmenge: Standard = 75.000 Korn

Ölkürbis	Seite	Bio	Typ	Wuchs	Jugend- entwicklung	Reife	Mehl- tau	Frucht- fäule	Korn- ertrag	Öl- gehalt	Tausendkorn- masse
GLEISDORFER ÖLKÜRBIS	17	✓	Linie	R	-	5	5	6	4	6	4
GL CLASSIC	17		Linie	R	5	5	6	4	6	5	6
GL RUSTIKAL	17	✓**	Hybrid	BR	5	6	6	3	7	7	7
GL INKA	17	✓**	Hybrid	R	6	3	7	5	7	7	5

Abfüllmenge: Standard = 18.000 Korn | GL Rustikal und Gleisdorfer Ölkürbis auch 9.000 Korn | GL Rustikal, GL Inka und Gleisdorfer Ölkürbis auch 90.000 Korn

** Kupfergebeizt für biologisch wirtschaftende Betriebe. Da es bei diesen Sorten kein Biosaatgut gibt, werden sie als konventionelles Saatgut angeboten.

Es ist daher eine Ausnahmegenehmigung bei der Kontrollstelle zu beantragen.

SORTENÜBERSICHT SOMMERGETREIDE

Sommerweizen	Seite	Bio	BIG BAG	Typ	Backqualität	Ähren-schieben	Reifezeit	Wuchs-höhe	Lagerung	Gelb-rost	Ähren-fusarium	Braunrost	Hektoliter-gewicht	Aussaatstärke Körner/m ²	Aussaatstärke kg/ha
Qualitätsweizen															
SENSAS	27	✓	✓	G	8	3	6	4	3	4	5	8	7	360 – 420	170 – 220
LENNOX	27	✓		K	7	6	6	4	3	2	5	3	3	330 – 420	150 – 220
Mahlweizen															
KWS MISTRAL	27	✓		K	6	3	5	5	5	6	3	6	7	360 – 420	170 – 220

Sommerdurum	Seite	Bio	BIG BAG	Ähren-schieben	Reifezeit	Wuchs-höhe	Lagerung	Mehltau	Gelbrost	Ähren-fusarium	Tausend-korn-gewicht	Hektoliter-gewicht	Aussaatstärke Körner/m ²	Aussaatstärke kg/ha
DORIDUR	27	✓	✓	5	5	4	5	5	4	6	8	5	360 – 400	180 – 220
TOSCADOU*	27			3	3	2	3	7	3	7	7	5	370 – 400	185 – 220

Sommergerste	Seite	Bio	BIG BAG	Ähren-schieben	Reifezeit	Wuchs-höhe	Lage-rung	Halm-knicken	Ähren-knicken	Netz-flecken	Marktwarenteil (Sortierung > 2,2 mm)	Vollgerstenanteil (Sortierung > 2,5 mm)	Hektoliter-gewicht	Aussaatstärke Körner/m ²	Aussaatstärke kg/ha
Brauchergerste															
LAUREATE	28		✓	6	7	3	5	4	3	3	8	8	3	300 – 350	150 – 190
AVUS	28		✓	3	6	4	3	3	-	4	9	9	5	300 – 350	150 – 190
ESMA	28	✓	✓	3	6	3	4	3	3	4	6	5	5	300 – 350	150 – 190
ELLINOR*	28		✓	4	7	4	7	5	-	4	6	6	4	300 – 350	150 – 190
Futtergerste															
ELENA	29	✓		5	4	5	6	3	3	3	8	6	6	300 – 350	150 – 190
EVELINA	29	✓		4	4	6	6	2	2	3	7	7	6	300 – 350	150 – 190
WPB LIPIZZA	29			6	7	4	2	3	3	3	7	7	5	300 – 350	150 – 190
ESCALENA	30			3	5	3	3	3	3	5	8	7	6	300 – 350	150 – 190
CALCULE	30			6	6	3	5	4	4	3	7	7	5	300 – 350	150 – 190

Sommerhafer	Seite	Bio	Rispenschieben	Reifezeit	Wuchshöhe	Lagerung	Hektoliter-gewicht	Tausend-korn-gewicht	Aussaatstärke Körner/m ²	Aussaatstärke kg/ha	
EARL	31	✓		3	3	7	5	7	4	320 – 380	120 – 160
EFFEKTIV	31	✓		4	4	7	4	6	4	320 – 380	120 – 160

Sommertriticale	Seite	Bio	Ähren-schieben	Reifezeit	Wuchshöhe	Lagerung	Mehltau	Braunrost	Blattseptoria	Tausend-korn-gewicht	Hektoliter-gewicht	Aussaatstärke Körner/m ²	Aussaatstärke kg/ha
SOMTRI*	31	✓	4	5	6	3	3	3	3	8	6	350 – 400	150 – 200

Sommerdinkel	Seite	Ähren-schieben	Reifezeit	Wuchshöhe	Lagerung	Mehltau	Gelbrost	Aussaatstärke kg/ha
WIRTAS*	31	5	5	6	5	3	5	190 – 220

Sommerdinkel-Saatgut wird nur im Spelz angeboten.

Sommerroggen	Seite	Ähren-schieben	Reifezeit	Wuchshöhe	Lagerung	Braunrost	Rhynchosporium	Tausend-korn-gewicht	Aussaatstärke Körner/m ²	Aussaatstärke kg/ha
ARANTES*	31	5	4	7	6	6	5	8	350 – 380	110 – 150

Quellen: AGES Beschreibende Sortenliste 2019 | 1 = sehr gering ausgeprägt, 9 = sehr stark ausgeprägt | * EU-Sorte/Eigene Einstufung
Abfüllmenge BIG BAG Getreide: 500 kg

DIE SAAT SERVICETEAM

WIR BERATEN SIE GERNE.



**NIEDERÖSTERREICH
NORDOST/SÜD**
Karl Nittmann
Tel.: 0664/627 42 39
karl.nittmann@rwa.at



**ÖBERÖSTERREICH OST
NIEDERÖSTERREICH WEST**
Johannes Stöckler
Tel.: 0664/627 43 30
johannes.stoeckler@rwa.at



**ÖÖ MITTE/WEST
WESTÖSTERREICH**
Ing. Klemens Pfistermüller
Tel.: 0664/627 43 35
klemens.pfistermueller@rwa.at



**STEIERMARK SÜD/OST
BURGENLAND**
Ing. Anton Kern
Tel.: 0664/627 42 35
anton.kern@rwa.at



**STEIERMARK OBER/WEST
KÄRNTEN/OSTTIROL**
Ing. Josef Plösch
Tel.: 0664/627 42 40
josef.ploesch@rwa.at



**BIO FACHBERATER
ÖSTERREICH**
Manuel Fraller
Tel.: 0664/627 42 72
manuel.fraller@rwa.at



**GRÜNLAND, SÄMEREIEN
& ZWISCHENFRÜCHTE
ÖSTERREICH**
Gabriele Hirsch, MSc.
Tel.: 0664/627 42 42
gabriele.hirsch@rwa.at

SAATGUT-PREISVORTEILE FRÜHJAHR 2020

TREUE-PAKET VON DIE SAAT

GÜLTIG BEI BESTELLUNG
BIS 12.02.2020



1 MIO.
KORN**

LG 30.215

SY ABELARDO

LG 30.273

ES INVENTIVE

Die **SANTANA**® DKC 3623

Die **SONJA**® DKC 4717

Die **SIBILLE**® DKC 4569

INCLUSIV

Konventionelle Sorten, Korit-gebeizt.
Auf Anfrage auch in anderen Beizvarianten
erhältlich.

BIO-SORTEN



LG 30.215 BIO

LG 30.273 BIO

ES INVENTIVE BIO

Die **SANTANA**® BIO

Die **SONJA**® BIO

DOPPELTER FRÜHBEZUGSBONUS!

€ 240,00*

RABATT/1-MIO.-KORN-PACKUNG (inkl. USt.)

Entspricht: € 12,00*

RABATT/50.000-KORN-PACKUNG (inkl. USt.)

** 12 Pkg. à 83.333 Korn

PREIS **HAMMER**
BEI MAIS!

GÜLTIG BEI BESTELLUNG
BIS 22.02.2020

CHAPALU

SM **PODOLE**

WEITERE SORTEN AUF ANFRAGE

€ 75,00*

/50.000-KORN-
PACKUNG (inkl. USt.)

FRÜHBESTELL-AKTION

GÜLTIG BEI BESTELLUNG
BIS 22.02.2020



MAIS

€ 6,00*

RABATT/50.000-KORN-
PACKUNG (inkl. USt.)

SOJA-
BOHNE

€ 2,00*

RABATT/150.000-KORN-
PACKUNG (inkl. USt.)

ÖL-
SONNEN-
BLUME

€ 10,00*

RABATT/75.000-KORN-
PACKUNG (inkl. USt.)

KÜRBIS

€ 3,00*

RABATT/18.000-KORN-
PACKUNG (inkl. USt.)

SOJA IM BIG BAG

ES **COMANDOR**

OBÉLIX

LENKA

NAYA

DH 4173

im **BIG BAG**

2,7 Mio. KORN



*Preise/Aktionsangebote sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise/Aktionsangebote. Stappreise sind unsere bisherigen unverbindlich empfohlenen Verkaufspreise. Alle Preise sind Abholpreise in Euro inklusive aller Steuern und Abgaben. Aktionen gültig in teilnehmenden Lagerhäusern und sonstigen Saatguthändlern im jeweils angegebenen Zeitraum bzw. solange der Vorrat reicht, ausschließlich für Saatgut der Marke "DIE SAAT" für oben angeführte Sorten. Die Abgabe erfolgt nur in ganzen Verpackungseinheiten. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Verwendete Fotos sind teilweise Symbolfotos. Bitte um Verständnis, dass nicht immer alle beworbenen Produkte in allen Verkaufsstellen vorrätig sein können. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Nähere Informationen z.B. zu den tagesaktuellen Preisen, den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und zur Verfügbarkeit erhalten Sie in Ihrem Lagerhaus oder sonstigen Saatguthändler.